

Schwerpunkt

WELS

ab Seite 17

03.07.2024 / KW 27 / www.tips.at



Foto: Neuböck

Bundeshymne Elias Neuböck aus Steinhaus durfte beim Formel 1 Grand Prix bei der „Hymne des Lebens“ mitspielen.

Seite 8



Zeigs Zeignis Tips sucht auch in diesem Jahr wieder das originellste, lustigste oder schrägste Zeugnisfoto: Einfach Foto knipsen, auf www.tips.at hochladen und tolle Preise gewinnen!

Seite 34 / Foto: Pernkopf

PVZ Marchtrenk baut weiter aus

Seite 4

www.die-badsanierer.at

DIE BADSANIERER
LUST AUF EIN NEUES UND FUNKTIONELLES BAD?

- Badewanne raus und Dusche rein
- Barrierefrei und rutschfest
- In 2 Tagen zur neuen Dusche
- Maßgefertigte Lösung

LedöBad
Individualisierte Dusch- und Badplanung

office@ledobad.at | 07240 - 82 72-18

Kostenlose Infoabende

Dienstag, 30. Juli	17 Uhr
Dienstag, 27. August	17 Uhr
Dienstag, 24. September	17 Uhr
Dienstag, 22. Oktober	17 Uhr
Dienstag, 26. November	17 Uhr
Dienstag, 17. Dezember	17 Uhr

www.ivy-kinderwunsch.at

4600 Wels, Salzburger Straße 65

FAUSTFEUERWAFEN TESTTAGE
bei Wertgarner in Wels

12./13. JULI
Fr. 12^h-19^h | Sa. 9-15^h

WERTGARNER

Optik Akustik Bauer GmbH
WELS • Adlerstr. 1
Tel. 07242 / 53020
hoertechnik@optikbauer.at

HÖRGERÄTE

Elmar Seidl
Geschäftsführer
Hörgeräteakustikermeister

optik akustik BAUER

MUSIK

Von kindlicher Neugier, rotem Faden und zukünftigen Metamorphosen

WELS. Die Abonnementkonzerte feierten den 20. Geburtstag. Das ist Grund genug, sich mit dem Intendanten Helmut Schmidinger zu unterhalten. Er erzählt über die Programmierung, jugendliche Begeisterung, die tolle Zusammenarbeit mit der Landesmusikschule und die positive Zuschauerentwicklung. Und es gibt auch einen einen Blick nach vorne.

von GERALD NOWAK

Tips: Zuerst einmal alles Gute zum 20. Geburtstag. Mit diesem Alter gilt man als erwachsen. Sind es die Abonnementkonzerte auch?

Helmut Schmidinger: Ich hoffe nicht (lacht). Ich wünsche mir für die Abonnementkonzerte weiterhin eine kindliche Neugier, eine Entdeckerlust und die für Kinder so charakteristische Experimentierfreude. Und zwar sowohl auf der Seite der Planung als auch auf Seiten des Publikums. Wenn wir uns diesen kindlichen Blick bewahren, bleibt es spannend.

Tips: Die Konzertreihe spannt den Bogen von Klassik bis modern, von Kammerkonzert bis großes Orchester. Wie legt der Intendant das Programm fest?

Schmidinger: Ausgangspunkt ist immer ein inhaltliches Motto, das einen roten Faden durch die jeweilige Konzertsaison spannt. Und dann entsteht der für mich so spannende und fruchtbare Dialog: Manchmal trete ich an Musiker, Ensembles und Orchester heran, manchmal kommen diese mit Programmvorschlägen auf mich zu. Ich versuche dann aus all den Ideen im ständigen Dialog mit den Ausführenden eine Kon-

zertsaison zu komponieren. Darunter verstehe ich, diese Werke nach dramaturgischen und realisierbaren Gesichtspunkten zu einem Ganzen zu verknüpfen. Wobei es nicht immer gelingt, alle Vorschläge zu berücksichtigen und alle Wünsche zu erfüllen.

Tips: Sprechen wir über ein Vorurteil: Jugendliche gehen nicht in die klassischen Konzerte. Stimmt das?

Schmidinger: Jein. Es gibt solche und solche Jugendlichen. Es gibt sie, die neugierigen Jugendlichen, die wegen bestimmter Interpreten oder wegen eines bestimmten Werkes kommen. Wir haben die Beobachtung gemacht, dass das Format „Preludio al Concerto“ – ein Vorkonzert um 19 Uhr mit jungen Musikern – einen wichtigen Beitrag leistet, das Interesse der Jungen für die Abonnementkonzerte zu wecken: Und zwar sowohl auf der Seite der Interpretierenden als auch

Wir haben die Beobachtung gemacht, dass das Format „Preludio al Concerto“ – ein Vorkonzert um 19 Uhr mit jungen Musikern – einen wichtigen Beitrag leistet, das Interesse der Jungen für die Abonnementkonzerte zu wecken.

beim damit angesprochenen Fanclub. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Landesmusikschule Wels für die wunderbare Zusammenarbeit. Selbstverständlich könnten es aus meiner Sicht noch mehr Jugendliche sein, die in Konzerte gehen. Da können erwachsene „Konzert-Paten“ helfen, die den attraktiven Kombitarif für ein Jugendabo und ein Wahlabo nutzen.

Tips: Es gab Gratis-Eintritte in einer Saison. Sind im darauffolgen-



Helmut Schmidinger, Komponist, Universitätsprofessor für Kompositions- und Musiktheoriepädagogik an der Kunstuniversität Graz und Intendant der Welscher Abonnementkonzerte

Foto: Sontacci

den Jahr bei Eintritt die Zuschauerzahlen weiter hoch geblieben?

Schmidinger: Ein ganz klares „Ja“. In der Folge der „Gratis-Saison“ sind deutlich gestiegene Besucherzahlen zu beobachten, was sich sehr positiv auf die Stimmung im Publikum auswirkt. Wobei ich grundsätzlich vorsichtig bin mit der Vorherrschaft der Zähl- und Messbarkeit: Die emotionale Erlebnisqualität eines Konzertbesuches – und darum geht es eigentlich – ist nicht messbar.

Tips: Auch wenn die aktuelle Saison gerade erst zu Ende gegangen ist, ein Ausblick auf die kommende sei erlaubt?

Schmidinger: Das Motto der kommenden Saison ist „Metamorphose“, denn die Welt um uns herum ist in steter Verwandlung begriffen. Diese Verwandlungsprozesse haben die Künstler schon immer be-

schäftigt. Wir hören das Bruckner Orchester Linz mit den „Metamor-

Wobei ich grundsätzlich vorsichtig bin mit der Vorherrschaft der Zähl- und Messbarkeit: Die emotionale Erlebnisqualität eines Konzertbesuches – und darum geht es eigentlich – ist nicht messbar.

phosen“ von Richard Strauss. Wir können aber auch die Metamorphose in Mozarts Komponierstil in einer dem Komponisten gewidmeten Personale mit dem Mozarteumorchester Salzburg bestaunen. Der Abend mit Sophie Heinrich und Maria Radutu verspricht die wunderbare Gelegenheit, den veränderten Zugängen von Komponistinnen im Komponieren für Violine und Klavier zu lauschen, denn „Die einzige Konstante im Universum ist die Veränderung“. ■

AUFGESPRAYT

Farbenfrohe Sommeraktion

MARCHTRENK. Unter fachgerechter Anleitung konnten die Jugendlichen ihrer Kreativität bei einer „Spraying Session“ freien Lauf lassen. Es geht darum die Teilnehmer zu motivieren ihre Ideen künstlerisch umzusetzen.

Auch in diesem Jahr wurde zu einem inspirierenden Nachmittag auf den Vorplatz des Jugendzentrums „Ozon“ geladen. Unter der fachkundigen Anleitung von Ylenia Pisuc und Julia Neuhofer von der GWA Gemeinwesenarbeit Marchtrenk hatten die jungen Teilnehmer die Gelegenheit, sich kreativ auszuprobieren. Die Sozialpädagoginnen gaben den Jugendlichen eine umfassende Einführung in die Kunst des Farbsprühens auf bereitgestellten Leinwänden. Dabei lag der



Bei den beliebten „Spraying-Sessions“ für Jugendliche entsteht viel kreativer Output, der sich sehen lassen kann

Foto: Stadtgemeinde

Fokus nicht nur auf der Vermittlung künstlerischer Techniken, sondern auch auf einem sinn- und verantwortungsvollen Umgang mit Sprühfarben.

SP-Jugendstadtrat Bernhard Stegh betont die Bedeutung die-

ser Aktionen: „Das fachlich begleitete Spraying soll nicht nur das kreative Potenzial der Jugendlichen fördern, sondern ihnen auch einen bewussten Umgang mit Sprühfarben vermitteln.“ ■



Foto: Weihbold

Alkolenker (32) bei Radfahrprüfung

WELS. Mit 2,28 Promille Alkohol im Blut fuhr ein 32-Jähriger direkt vor der Nase der Polizei im Messegelände vorbei, während die Vierklässler die Radprüfung absolvierten. Der Mann war in auffälliger Fahrweise unterwegs und die Beamten handelten sofort. Als sie den 32-jährigen Polen aufhielten, schlug ihnen bereits starker Alkoholgeruch entgegen. Entsprechend fiel das Ergebnis des Alkotests aus: 2,28 Promille. Der Führerschein ist eingezogen, weitere Anzeigen folgen.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



ORF RADIO oö
Eurothermen

Radio Oberösterreich

Sommer Open Air

27. Juli

ab 18.30 Uhr, Aquapulco
VVK nur € 29,-

Christina Stürmer • Granada •

Jacob Elias • Insieme

Weil wir Oberösterreich lieben

ooe.ORF.at + eurothermen.at

Sommer Open Air Gewinnspiel!

Gewinnen Sie einen Wellness-Urlaub im Wert von € 1.500,- bei den Eurothermen!

Mehr erfahren:
eurothermen.at



WANNE RAUS, DUSCHE REIN!

Viterma zaubert aus Ihrer alten Badewanne eine sichere, ebenerdige Dusche. Unser individuell anpassbares Duschsystem integriert sich perfekt in Ihr bestehendes Bad.



Fachbetrieb mit Schauraum
Hauptstraße 19
4611 Buchkirchen

Jetzt Termin vereinbaren!

Tel. 07242 90 93 00 | www.viterma.com



GESUNDHEITSVERSORGUNG

PVZ Marchtrenk baut aus: Fünfte Kassenstelle und ein Zubau

MARCHTRENK. Das Primärversorgungszentrum (PVZ) feiert den siebten Geburtstag. Und zum Jubiläum gibt es nicht nur für die Stadt Marchtrenk gute Nachrichten, sondern auch für Wels. Die Planungen für ein PVZ in der Messestadt werden immer konkreter. Tips sprach mit dem Allgemein- und Sportmediziner Ronald Ecker, einem der Masterminds.

von GERALD NOWAK

Tips: Gratulation zum siebten Geburtstag. Das Primärversorgungszentrum feiert das Jubiläum. Ist es ein verflixtes siebtes Jahr oder ein Grund zur Freude?

Ecker: Es ist definitiv ein Grund zur Freude. Wir sind mittlerweile ein tolles Team mit aus meiner Sicht hoher Versorgungsqualität, gleichzeitig haben wir wirklich viel Spaß beim Arbeiten. Zudem dürfen wir uns ab sofort über eine fünfte Kassenstelle freuen – der Zentralraum von Oberösterreich boomt, viele neue Patienten kommen auch aus Wels-Stadt.

Tips: Zum Geburtstag schenkt sich das PVZ auch eine Erweiterung. Was kommt alles dazu beziehungsweise gibt es einen Zeitplan?

Ecker: Ja, es geht hier auch um eine räumliche Erweiterung: Mit unserem Geschäftsführer und meinem



Dr. Ronald Ecker

Foto: privat

beruflichen Partner Wolfgang Gruber plane ich einen Zubau von rund 900 Quadratmetern, die Möglichkeit, den Nachbarsgrund zu erwerben, war einfach ein Glücksgriff für uns. Neben der Erweiterung des Primärversorgungszentrums möchte ich auch die Sportmedizin sowie das medizinische Training (RE.Vital Marchtrenk) sowie das Zentrum für Leistungsdiagnostik und Trainingsberatung (Ausdauerzentrum Österreich) auf eine neue Ebene heben – das geht nur mit mehr räumlichen Ressourcen. Außerdem gibt es noch ein paar Ideen, die gerade im Entstehen sind. Ich hoffe auf einen Baubeginn im Herbst 2024.

Tips: Hat die Bevölkerung das Konzept PVZ angenommen?

Ecker: Ja, definitiv. Die ganztägige Erreichbarkeit und die hohe medizinische und therapeutische Betreuung werden natürlich von den Menschen geschätzt. Auch die anfängliche Skepsis mancher Kolleginnen und Kollegen hat sich Gott sei Dank zerstreut.

Tips: Ganz ehrlich, haben Sie sich

dieses rasante Wachstum so vorgestellt bei der Eröffnung?

Ecker: Nein, das war nicht abzusehen; innerhalb von knapp sieben Jahren haben wir den Arzt- und Personalstand mehr als verdoppelt!

Tips: In Wels wird immer noch an einem PVZ gebastelt. Machen Sie doch noch einmal Werbung bei Ärzten und erklären Sie das Konzept dahinter?

Ecker: Vor gut eineinhalb Jahren bin ich mit meinem Vorhaben Primärversorgungszentrum Wels trotz viel persönlichen Einsatzes kläglich gescheitert. Mittlerweile – und das kann ich ja jetzt offiziell bekannt geben – ist es fix: Endlich ist es gelungen, drei 1a-Jungärztinnen zu finden, die gemeinsam mit Wolfgang Gruber an einem PVZ Wels basteln. Zwei davon entstammen unserer Lehrpraxis und helfen aktuell im PVZ Marchtrenk als Vertretungsärztinnen aus. Ich persönlich werde in der Planung und in der ersten Zeit nur mehr als Berater tätig sein müssen. ■



Lesepicknick Wenn sich morgens der Innenhof der VS9 Wels-Vogelweide in ein Picknickdecken-Mosaik verwandelt, dann weiß jedes Kind: Heute ist Lesepicknick. Alle schnappen ihr Lieblingsbuch und schon wenige Minuten später sitzt die gesamte Schule im gemütlichen Schulgarten. Dort wird gesungen und das „Bücher-Gedicht“ zum Besten gegeben. Schließlich machen es sich alle auf den bunten Picknickdecken gemütlich und tauchen 30 Minuten lang in ihre Lieblingsbücher ein. Wer noch nicht lesen kann, darf gebannt wo lauschen und plötzlich ist von fast 300 Schülern nicht mehr als ein leises Flüstern zu hören.

Foto: VS9

TEMPERATURWETTE

Der heißeste Tag des Jahres bestimmt den Whirlpoolpreis

GUNSKIRCHEN. Bei HotSpring Whirlpools steht der Sommer unter dem Motto der großen Temperaturwette. Clevere Whirlpool-Käufer jubeln, denn auf neue Premium-Modelle gelten bereits jetzt 33 Prozent Rabatt. Zeigt das Thermometer an der Hohen Warte eine höhere Temperatur an, erhöht sich der Rabatt sogar noch nach dem Kauf!

„Die Juni-Hitze hat mit 33 Grad bereits einen sensationellen Rabatt und damit den besten Preis des Jahres gebracht“, so Geschäftsführer Alexander Bösl. „Geht da noch mehr? Werden vielleicht sogar 40 Grad und damit 40 Prozent erreicht?“ Jeden Sommer ga-

rantiert man bei HotSpring, dass die höchste Temperatur (°C), gemessen an der hohen Warte, den Preisnachlass bestimmt. Steigt die Temperatur, steigt der Rabatt. Millionen Menschen auf der ganzen Welt schwören auf HotSpring und holen sich die intelligente Alternative zum herkömmlichen Schwimmbad, Spaß und Entspannung ins eigene Zuhause. Dabei ist HotSpring besonders bekannt für die patentierte MotoMassage DX und das revolutionäre Salzwasser-Pflegesystem. Als einziger Whirlpool-Hersteller ist es HotSpring gelungen, einen Weg zu finden, die Salzwasserpflege so einfach wie möglich zu gestalten - mit dem einzigartigen FreshWater IQ® System. Dieses hochmoderne Wasser Monitoring System definiert die Wasserpflege neu - es testet, reinigt und gibt Empfehlungen ganz automatisch. Das Resultat: kristallklares Wasser per Knopfdruck - die manuelle Beigabe von Chlortabletten war gestern. Man erhält kristallklares, leicht salzhaltiges Wasser, das besonders umwelt-



Alexander Bösl: „Eine krisensichere Whirlpool-Oase daheim ist für Lebensgefühl und Gesundheit Gold wert und garantiert Urlaubssicherheit für die ganze Familie! Mit 33% Rabatt ist schon jetzt der beste Preis des Jahres garantiert. Es wird sicher mehr. Wetten?“ Foto: HotSpring



Gesundheitstipp für Haut und Haare:
Salzwasser Foto: HotSpring

schonend gereinigt wird, all das bei niedrigstem Strom- und Wasserverbrauch. Jetzt von der Hitze und dem besten Preis des Jahres profitieren bei der Temperaturwette. Schnell sein, die Aktion gilt nur für die ersten 99 Whirlpool-Käufer!

ANZEIGE

**Temperaturwette
bis 31. 8. bei HotSpring**
Nelkenstraße 12
4623 Günskirchen bei Wels
07246 80246
www.whirlpools.at

DIE GROSSE WHIRLPOOLS TEMPERATUR WETTE 2024

330%

BEREITS JETZT

DER HEISSESTE TAG DES JAHRES BESTIMMT IHREN WHIRLPOOL-PREIS.

HotSpring
Every day made better™

WIE HEISS WIRD IHR PREIS?

MASCHINENRING

Girlpower aus dem abz

LAMBACH. Mit diesem Schuljahr starteten im Agrarbildungszentrum in der Fachrichtung Hauswirtschaft die Projekt- und Techniktage, bei denen die Schülerinnen Einblicke in unterschiedliche, technische Bereiche bekamen.

Neben den Praxisnachmittagen in der Holzwerkstätte und in der Metallwerkstätte von wo die selbst hergestellten Werkstücke stolz mit nach Hause genommen wurden, standen Firmenbesuche, wie beispielsweise in der Schneiderei der Trachten Wichtlstube oder beim Maschinenring auf dem Programm. Zum Schulschluss waren die Mädls der zweiten Klasse im Rahmen der Techniktage beim Maschinenring in Wels und probierten sämtliche Gerätschaften aus. Mit dem Hoftrac konnten sie (Erd-) Berge versetzen und mit dem



Baggerfahren macht Spaß!

Fotos: abz

Raupenlader ihr Geschick beim Holzstämme-Verräumen unter Beweis stellen. Um den Überblick zu bewahren, ging es dann mit der Hebebühne noch in luftige Höhen. Nachdem die Projekt- und Techniktage nicht nur lehrreich, sondern spannend und lustig sind, werden sie fix wiederholt und ausgebaut, denn Girlpower kann es nicht genug geben! ■



Die Mädls aus dem abz wollen in jeder Hinsicht hoch hinaus!

Foto: abz

BALKONE UND ZÄUNE
AUS ALUMINIUM UND GLAS



Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT



Einblicke Eine exklusive Backstage-Führung durch die Therme Bad Schallerbach bekamen die Sattledter Bäuerinnen bei ihrem Ausflug in die Vitalwelt. Weiter ging es danach zu Geymayr Speiseöl, um mehr über die Herstellung von hochwertigem Speiseöl zu erfahren, und zu Mayer Schokolade, wo die Verkostung der vielen verschiedenen Schokoladen ein Highlight war und die Bäuerinnen viel über die Herstellung von Schokolade und die Herausforderungen erfuhren.

Foto: privat



Busreise „Willst du eine Reise genießen, dann fahr mit den Perner Pensionisten“ lautet das Motto des Pensionistenverbandes Ortsgruppe Pernau und deshalb ging es drei Tage lang nach Slowenien und Italien. Nach einem Besuch im Lipizzanergestüt führte die Reise nach Izola, Portoroz und Piran. Bei der Heimreise war noch ein Stopp in Triest samt Stadtrundgang vorgesehen, bevor alle wohlbehalten und mit schönen Erinnerungen wieder zuhause ankamen.

Foto: PV



Foto: OÖ Wasser/Wolfgang Kröpfel

Wassernadel Landesrat Stefan Kaineder (2.v.r.), Obmann Manfred Altdorfer (l.) und Geschäftsführer Florian Maringer (r.) vom OÖ Wasser Genossenschaftsverband haben Wilhelm Schütz für seine Engagement die „Goldene OÖ Wasser Ehrennadel“ verliehen. Der 85-Jährige war jahrzehntlang Obmann der Wimbacher Wassergenossenschaft und die Gratulanten bedankten sich bei Schütz für den jahrzehntelangen Einsatz und das verdienstvolle Mitwirken.

GENERATIONENWECHSEL

Neue Leitung für Alten Schlachthof

WELS. Nach fast 40 Jahren künstlerischer Leitung des Alten Schlachthofes hat sich Wolfgang Wasserbauer im April in den Ruhestand verabschiedet. Eine Nachfolge wurde quasi in den eigenen Reihen gefunden. Anna Rieder und Florian Walter sind dem soziokulturellen Veranstaltungszentrum in der Dragonerstraße seit Jugend an verbunden und treten gemeinsam in Wasserbauers Fußstapfen.

Das neue Leitungsteam verfügt über langjährige Erfahrung im Kulturbereich und ist auch mit dem Schlachthof bestens vertraut. Bereits mit 15 Jahren veranstaltete Rieder als Mitbegründerin der Schl8hof Juniors ihre ersten Konzerte im Schlachthof. Nach dem Studium übernahm die 30-jährige Obfrau der Kulturplattform OÖ

fünf Jahre lang die Geschäftsführung des Internationalen Jugend Medien Festivals YOUKI.

Auch Walter wurde bereits als Jugendlicher im Schlachthof sozialisiert. Der 46-jährige Welser ist seit Mitte der 1990er-Jahre im Kulturverein Waschaecht aktiv und war dort 2014 bis 2019 auch beruflich tätig. Gemeinsam sind sie nun für die Erarbeitung des künstlerischen Programms und dessen Umsetzung zuständig. Aber auch einige soziokulturelle Projekte wie beispielsweise die Wiederbelebung des Skateparks am Gelände sind geplant.

„Jüngere einbinden“

„Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Arbeit mit Anna Rieder“, so Walter. „Wir übernehmen ein Haus mit beeindruckender Geschichte, das sowohl regional als



Florian Walter und Anna Rieder haben viel vor in den nächsten Jahren. Foto: Pendl

auch international einen hervorragenden Ruf genießt. Wichtig ist uns zunächst die programmatische Vielfalt zu erhalten, indem wir die Vereine und Initiativen vor Ort unterstützen und selbst ein breites Programm von der Kinderkultur über Konzerte für Jung und Alt

bis hin zu Kabarets gestalten.“ „Der Schlachthof eint viele engagierte Personen und zahlreiche tolle Ideen“, pflichtet Rieder bei und ergänzt: „Natürlich benötigen einige Bereiche eine kleine Auffrischungskur: Das betrifft beispielsweise zeitgemäßere interne Strukturen, Zugänglichkeit und öffentliche Wirkung zu schaffen oder die Erschließung neuer Zielgruppen. Vor allem die jüngeren Welser wollen wir stärker einbinden.“

40-jähriges Bestehen

Derzeit sind Rieder und Walter mit internen Veränderungsprozessen und der Vervollständigung des Herbstprogrammes beschäftigt. Die nächste Herausforderung steht allerdings schon in den Startlöchern: Im Jahr 2025 feiert der Schlachthof sein 40-jähriges Bestehen als Kulturzentrum. ■

Solar Sorglos

Sie wollen Ihren Strom aus der Sonne unkompliziert selbst produzieren?



Exklusiv für
Tips-Leser:innen:
**€ 330,-
RETOUR***

Sorgenfrei zur Photovoltaikanlage, ohne große Sofortinvestition! Mit Solar Sorglos bieten wir Ihnen die Möglichkeit, mittels Ratenkauf eine qualitativ hochwertige Photovoltaikanlage zu erwerben.

Wählen Sie aus einem von drei Komplettpaketen jenes, das zu Ihrem Haus passt. Die Expertinnen und Experten unserer lokalen Partnerunternehmen kommen zu Ihnen nach Hause, prüfen die technischen Voraussetzungen und errichten Ihre Photovoltaikanlage.

Bei Unterschrift des Solar Sorglos Antrages bis 31.7.2024 erhalten Tips-Leser:innen sechs Monate nach Inbetriebnahme der Solar-Sorglos-Anlage € 330,- retour*.

* Details zu den Solar Sorglos Anlagenpaketen und den Teilnahmebedingungen der Tips-Aktion unter www.energieag.at/tips

In Kooperation mit



Energie. Aber Gut.
energieag.at/tips

So kommen Sie zu Ihrer Solar Sorglos-PV-Anlage:

- 1 Einfach QR-Code scannen und das für Sie passende Photovoltaik-Paket auswählen.
- 2 Unsere Partnerunternehmen kontaktieren Sie und vereinbaren einen Ersttermin. Nach der Prüfung, ob die gewünschte Anlage realisierbar ist, wird diese bei Ihnen installiert.
- 3 Nach Inbetriebnahme der Solar Sorglos-Anlage erhalten Sie einen Ratenzahlungsplan, ein Sachversicherungs-Handout und die Vertragsunterlagen für die Einspeisung Ihres erzeugten Stromüberschusses.



energieag.at/tips
Jetzt scannen und
Vorteil sichern!

ENERGIEAG
Vertrieb

BUNDESHYMNE

Elias trommelte bei der Formel 1

STEINHAUS. Am Sonntag, 30. Juni stieg am Spielberg der Formel 1 Grand Prix von Österreich. Zum Auftakt intonierte die handverlesene 50-köpfige F1-Band eine Neuinterpretation der Bundeshymne – und mittendrin war Schlagzeuger Elias Neuböck aus Steinhaus.

Die Idee zu der Aktion hatte Ausnahme-Schlagzeuger Martin Grubinger. Er initiierte eine Hymnen-Challenge über die MyGroove-App und suchte 50 Mitglieder für die Band. Ganz egal welches Instrument und welche Leistungsstufe, jeder war eingeladen, sich mit einem Video zu bewerben – und Elias hat es geschafft. Der Achtjährige ist damit der jüngste Musiker „und freut sich natürlich unfassbar auf diese einmalige Chance“, erzählt Ma-



Martin Grubinger hat Elias ausgewählt.

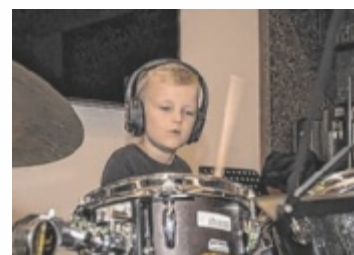
ma Michaela Neuböck. „Als er erfahren hat, dass er bei der „Hymne seines Lebens“ dabei ist, hat er ohne Ende gejubelt und war unglaublich stolz, dass er dieses Qualifying – um es in der Formel 1-Sprache zu sagen – geschafft hat“, erinnert sich Neuböck an die Reaktion von Elias, der selbst sagt: „Das ist so unfassbar cool und einer der besten Tage meines Lebens!“ Tatsächlich war die

Teilnahme eine große Ehre. Nicht nur, dass man den Grand Prix erleben konnte, beim Auftritt wirkten auch eine All-Star-Band aus Top-Musikern mit und sogar der oscarprämierte Musikproduzent Hans Zimmer, der die Bundeshymne neu interpretiert hat, war dabei.

Probe mit Thomas Lang

Für seinen großen Auftritt übte der Steinhauser Volksschüler natürlich fleißig. Das Handwerk dafür lernt er seit zwei Jahren an der Musikschule Thalheim und seit Herbst auch bei der Jungmusiker-Kapelle Musicusse. Gemeinsam mit seinen neuen Band-Kollegen hat Elias ebenfalls geübt. Beim PlayDay in Salzburg lernten sich alle Teilnehmer kennen und durften in Workshops mit Profi-Musikern spielen. „Bei mir

war das der coole Thomas Lang, der extra aus Los Angeles gekommen ist“, war Elias begeistert. Das große Abenteuer in der Steiermark startete dann schon am Tag vor dem Rennen. Gemeinsam mit seinen Eltern und Schwester Sophia reiste Elias an den Spielberg und absolvierte die Generalprobe. Und am Sonntag, exakt um 14.46 Uhr, erklang dann am Red Bull Ring die „Hymne deines Lebens“ mit Elias Neuböck am Schlagzeug. ■



Elias übt fleißig.

Fotos: Neuböck

Ohne dich geht's nicht!

Mach's wie Gerhard & werde Buslenker



Jetzt informieren auf
www.buslenker.at

oövv
Der Verkehrsverbund

“

Ich freue mich jeden Tag
auf meine Fahrgäste.

Gerhard H., Buslenker bei Postbus
und gerne in Gesellschaft

Warum Buslenker werden? Weil dich Oberösterreich braucht!

- Buslenker ermöglichen den Menschen klimafreundliche Mobilität und sind für den Ausbau des Öffentlichen Verkehrs unerlässlich.
- Profitiere von planbaren Diensten, dem Kontakt zu interessanten Menschen und einem absolut krisensicheren Job.
- Steig flexibel ein bei einem der OÖVV-Verbundunternehmen: Vollzeit, Teilzeit, als Nebenjob oder aushilfsweise.



SOMMEREMPFANG

Galerie feierte Abschied

WELS. Ein Ausstellungsrundgang mit Künstler Markus Erich Meyer sowie die Präsentation von Werken vom Atelierfreitag standen beim ersten Sommerempfang der Galerie der Stadt Wels im Medien Kultur Haus auf dem Programm. Im Zentrum des Abends war jedoch die Galerie selbst, die sich nach 50 Jahren aus der Pollheimerstraße verabschiedete.

Die Neuausschreibung der Alten Sparkasse, die der Verein Medien Kultur Haus (MKH) für sich mit dem Konzept „mkh studios“ entscheiden konnte, bringt Änderungen. So öffnet die Stadt Wels den Schießhof am Minoritenplatz als neuen Standort für die Galerie der Stadt. Ein Schritt, der für Galerie und MKH gleichermaßen mit Wehmut, aber auch vielen neuen



Vertreter der Politik feierten den Abschied der Galerie aus dem MKH mit Galerieleiterin Karin Zorn, GF Boris Schuld (3.u.4.v.l.) und Johannes Kastinger (r.).

Möglichkeiten verbunden ist. Nicht zuletzt, weil Wels nun um einen kulturellen Ort reicher ist.

Die getrennten Adressen bedeuten keineswegs das Ende der langen Zusammenarbeit: Sowohl MKH als Galerie bekräftigen, auch in Zukunft auf kreativen Austausch und Kooperationen zu setzen. Immerhin ist in zwanzig Jahren so einiges – wie die Jugendgalerie GoPublic – entstanden, das auch fortgeführt werden soll. „Gemeinsam haben wir große Projekte realisiert, die auch deshalb so spannend waren,

weil sich die Inhalte und die Zielgruppen der Galerie mit denen des MKH zu einem großen, stimmigen Ganzen vermischt haben“, so MKH-Geschäftsführer Boris Schuld.

Karin Zorn, die vergangenes Jahr die Galerieleitung von Günter Meyer übernommen hat, blickt schon gespannt auf den Herbst: „Die Vorfreude auf die neuen Räumlichkeiten ist groß. Im September werden wir die Einweihungsausstellung von Ewald Walser, einem gebürtigen Welser, eröffnen.“ ■

VORANKÜNDIGUNG

Ortsreportage

EBERSTALZELL. Am 17. Juli erscheint in der Tips-Ausgabe Wels eine Ortsreportage über Eberstaltzell und die Eberstaltzeller Tips-Leser sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen. Mit einem tollen Foto kann man im Rahmen der Ortsreportage auch gewinnen. Einfach ein kreatives Foto im Ort machen, die Tips-Zeitung aufs Bild nehmen und das Foto mit Namen der Personen und des Fotografen bis 10. Juli an i.oberndorfer@tips.at schicken. Für jedes veröffentlichte Foto gibt es ein Tips-Überraschungssackerl mit zwei Star-Movie-Kinotickets. ■

Eberstaltzell



Und das Jungtier erkundet schon die Umgebung.

Foto: Zoo/Sterns

NACHWUCHS

Schwarz-Weißer Vari

KRENLBACH. Es gab seltenen Nachwuchs im Zoo Schmiding. Schwarz-Weiße Varis zählen zu den Lemuren und sind in ihrer Heimat, der Insel Madagaskar, vom Aussterben bedroht. „Die ersten Wochen verbrachte das Jungtier geschützt in der Wurfbox, denn Varibabys sind in den ersten Lebenswochen völlig unselbständig, fast so wie Men-

schenbabys. Sie können sich noch nicht einmal alleine an der Mutter festkrallen“, schmunzelt Selina Wiener, Tierpflegerin im Zoo Schmiding. „Doch der jüngste Familienzuwachs lernt schnell und zeigt sich mittlerweile schon ausgesprochen aktiv. Inzwischen unternimmt er auch schon erste Kletterversuche.“ ■

maxi
markt**

**Montag, 1.7. bis
Samstag, 6.7.2024**

-25% DIE GANZE WOCHE BILLIG!

auf ALLE SPAR NATUR*PUR UND SPAR VITAL Produkte*



-25% DIE GANZE WOCHE BILLIG!

auf ALLE SPIRITUOSEN*



Lillet Rouge, Blanc oder Rosé Apéritif 0,75 Liter (1 l = 13,99)

statt 17,99
AKTIONSPREIS 13,99

JETZT -25%

1049

SIE SPAREN 7.50



Egger Märzen

0,5 Liter, 1 Kiste, exkl. Einsatz

+ Egger Märzen

0,5 Liter, 6er-Tray im Wert von 6.24 GRATIS, exkl. Einsatz (0,5 l in der 20er-Kiste = 0.74)

max. 4 Kisten

+6ER-TRAY GRATIS

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, Jubiläumspreise, megamengen und S-BUDGET. Solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Stichtag sind - sofern nicht anders vermerkt - bisherige Maximalverkaufspreise. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.

FEUERWEHR

58 Aktivgruppen und 87 Jugendteams kämpften um Gold beim Bezirksbewerb

SIPBACHZELL. Perfektes Wetter und Bedingungen machten den Bezirks-Feuerwehrleistungsbe-
werb zu einem vollen Erfolg.
Am Sportplatz wurden Be-
werbsbahnen für Jugend und
Aktiv eingerichtet, um den heu-
rigen Bezirksbewerb auszutra-

gen. 58 Aktiv- und 87 Jugend-
gruppen kämpften um die
besten Zeiten.

Angefeuert von den Fans und
Zuschauern war es die Gruppe
„Eberstälzell 1“, welche sich den
Tagessieg bei der Jugend sicher-
te. „Kappern 2“ war bei den Ak-

tivmannschaften nicht zu schla-
gen und wurde bei der Schluss-
veranstaltung zum Tagessieger
gekürt. Erstmals gab es heuer eine
feuerwehrübergreifende Damen-
Bewerbsgruppe, Aus Edt-Klaus,
Edt-Winkling, Lambach und
Stadl-Paura schlossen sich die

Feuerwehrfrauen zusammen und
präsentierten einen tollen Lauf.
Auch das Bezirkskommando
stellte eine Gruppe. Am Ende
konnten sich die Herren, kom-
mandiert vom Bezirkschef per-
sönlich, über den dritten Platz in
Bronze B freuen. ■



Vollste Konzentration beim Kuppeln

Foto: BFKDO WL



Im Vollsprint auf der Bewerbsbahn

Foto: BFKDO WL



Bläser, Streicher, Schlagwerker, Sänger und Tänzer der Landesmusikschule und
der Musikverein feierten ihr „Haus der Musik“.

Foto: GePaltinger

FESTKONZERT

Haus der Musik ist 20

GUNSKIRCHEN. Den Hit „Heast
a net, wia die Zeit vergeht“ haben
die Schüler der Landesmusik-
schule mit einem abgewandelten
Text interpretiert – gemeint wa-
ren dabei die 20 Jahre, in denen
es schon das „Haus der Musik“ in
Gunskirchen gibt. Dort werden
nicht nur die Musiktalente von 22
Lehrern unterrichtet, ein Teil des
Gebäudes gehört auch dem Mu-
sikverein für sein Probenlokal.

Gefeiert wurde mit einem Kon-
zert im Veranstaltungszentrum,
das das ganze breite Unterrichts-
spektrum an der Schule zeigt –
von den Kleinsten bis zu den Er-
wachsenen waren Schüler dabei.
Danach geleitete der Musikver-
ein die Gäste mit klingendem
Spiel zur Abschlussparty. Dort
gab es nicht nur Speis und Trank,
sondern noch mehr Musik und ein
gemütliches Beisammensein. ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

GUNSKIRCHEN



TODESFALL:
Elfriede Eberl,
82 Jahre

Foto: privat

STADL-PAURA



TODESFALL:
Angelika Schaar,
59 Jahre

Foto: privat

HOLZHAUSEN

TODESFALL: Herta Berger, 85 Jahre

MARCHTRENK

TODESFÄLLE: Katharina Leichinger,
94 Jahre; Johann Moser, 96 Jahre; Ernst
Petter, 74 Jahre

NEUKIRCHEN



TODESFALL:
Ingeborg Staudinger,
82 Jahre

Foto: privat

WELS

TODESFÄLLE: Maria Lichtl, 77 Jahre;
Christa Eckhart, 63 Jahre; Alfred
Huber, 84 Jahre; Josef Garstenauer,
74 Jahre; Georg Wolff, 72 Jahre; Fritz
Walter Schmid, 76 Jahre; Marianne
Schmidt, 74 Jahre; Reinhold Gustav
Hörwertner, 76 Jahre; Alois Hansalek,
70 Jahre

AKTION

Die Tage der offenen Bienenhütte

WELS. Der Imkerverein kümmert sich nicht nur mit den eigenen Völkern um guten Honig, sondern möchte sein Hobby auch einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen. Deswegen veranstaltet er wieder die Tage der offenen Bienenhütte speziell für Schulen.

13 Schulklassen und Kindergartengruppen mit mehr als 300 Kindern nutzten die Gelegenheit, um die Imkerei näher kennenzulernen. Beim Rundgang



Die Imker erklärten beim Schaustock alles ganz genau.

Foto: Imker

mit den Imkern lernten sie bei Schautafeln, beim Schaubienenstock und bei der Bienenhütte das Leben der Bienen direkt kennen. Spiel und Spaß gab es bei den Bienenspielen und bei der Bienenbilder-Rätsel-Rallye. Natürlich gab es für die eifrigen Rallye-Teilnehmer auch nette Preise. Jedes Kind hat noch eine Bienenwachskerze gedreht und zum Abschied erhielt jeder zusätzlich auch noch ein kleines Glas Honig für zu Hause. ■

ABSCHIED

Pater Honorius ist tot

SATTLIEDT/KREMSMÜNSTER. Pater Honorius Aigner, Benediktiner von Kremsmünster, ist am Montag, 24. Juni 2024, im 90. Lebensjahr in Kremsmünster verstorben.

Friedrich Aigner wurde 1934 in Buchkirchen geboren und trat nach dem Besuch des Stiftsgymnasiums Kremsmünster 1953 in das Stift Kremsmünster ein, wo er den Ordensnamen Honorius erhielt. Nach dem Philosophie- und Theologiestudium wurde Aigner 1958 zum Priester geweiht.

Viele Stationen im Bezirk

1959 wurde Pater Honorius Kaplan in Thalheim, von 1965 bis 1966 war er in der Stiftspfarrkirche tätig und danach bis 1969 in Mariazell eingesetzt. Nach seiner dreijährigen Tätigkeit als Pfarrer in Eberstallzell kehrte er 1972 nach Mariazell zurück, wo er Stadtpfarrer wurde.

Im Jahr 1977 wurde Pater Honorius zum Pfarrer von Sattledt bestellt, wo er dreißig Jahre lang wirkte. Dort widmete er sich mit ganzer Energie seinen pastoralen Aufgaben und betrieb dazu die Errichtung des Pfarrzentrums, die Umgestaltung des



Foto: Stift Kremsmünster/Weissenbühner

Pater Honorius Aigner ist 90-jährig im Kloster Kremsmünster verstorben.

Pfarrhofes und die Sanierung des Innenraumes der Pfarrkirche mit der Neugestaltung des Altarraumes.

Danach wechselte der beliebte Pfarrer als Kurat von 2007 bis 2012 in seinen Heimatort Buchkirchen. Von 2009 bis 2012 war er zusätzlich Kurat in Allhaming, und von 2012 bis 2015 wirkte er schließlich noch in Thalheim und Schleißheim.

Die Zukunft der Kirche und das christliche Leben in den Pfarrgemeinden waren ihm bis ins hohe Alter ein großes Anliegen. Wegen fortschreitendem Nachlassen der geistigen Kräfte verbrachte er die letzten Lebensjahre in der Krankenabteilung des Klosters. ■



30% RABATT
auf reduzierte Ware*

*Gültig bis Sa., 31.08.2024 auf reduzierte Artikel aus dem Bekleidungs- und Schuhsortiment (ausgeschlossen Club of Comfort und KJ Brand) bei Vorlage dieses Coupons und der ADLER Kundenkarte (kostenlos erhältlich) in allen ADLER Filialen in Österreich. Der Rabatt ist nicht mit anderen Aktionsvorteilen kombinierbar und gilt nicht beim Erwerb der Geschenkkarte.



NA

ADLER

Oö. Feuerwehren: gemeinsame Beschaffung

OÖ. Der Oö. Landesfeuerwehrverband und das Land OÖ starten einen Pilotversuch zur einheitlichen Gesamtbeschaffung von Feuerwehr-Fahrzeugen. Damit sollen laut Feuerwehr-Präsident Robert Mayer und den zuständigen Regierungsmitgliedern Michaela Langer-Weninger (ÖVP) und Michael Lindner (SPÖ) Feuerwehren und Gemeinden zeitlich und finanziell entlastet werden. Auch wird der Bau von Stützpunkt-Stellplätzen höher gefördert, ein Reparaturbonus kommt.

Alle Inhalte
zum Thema



Wasserqualität top

OÖ. Ohne Sorgen ins kühle Nass: Aktuelle Messungen bestätigen die hervorragende Wasserqualität der Seen und Flussbadestellen in Oberösterreich. Die meisten Ergebnisse weisen auf eine ausgezeichnete oder gute Badequalität hin, berichtet Landesrat Stefan Kaineder (Grüne), im Bild mit Sabine Kapfer (Gewässergüteaufsicht Land OÖ). Die Messergebnisse gibt's auch in der „AGES Badegewässer-Datenbank“-App.



Foto: Tom Leitner

Alle Inhalte
zum Thema



Stromnetz: grünes Licht für 220 kv-Ring

OÖ. Das Bundesverwaltungsgericht hat die UVP-Genehmigung für den oö. Projektteil des 220 kv-Versorgungsringes „Zentralraum OÖ“ bestätigt. Das Mega-Infrastrukturprojekt kann gestartet werden. Es ist Voraussetzung für Versorgungssicherheit und unter anderem die Dekarbonisierung der voestalpine-Stahlproduktion.

Alle Inhalte
zum Thema



TOURISMUS

Wels als Pilotregion

WELS/WIEN. Zugrunde liegt der „Plan T – Masterplan für Tourismus“. Zwei Regionen, darunter die Tourismusregion Wels, wurden ausgewählt, als erste Destinationen am Aufbau eines Regionalen Informations- und Monitoringsystems (RESY) zu arbeiten.

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML) und das Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft (BMAW) stehen hinter dem Projekt.

Das Projekt RESY sieht man in Wels als strategische Chance, die Vernetzung der einzelnen Stakeholder in der Region weiter zu vertiefen. Das Projekt RESY kann somit einen Denkanstoß bieten, um auch die Vernetzung



Helmut Platzer (Obmann Tourismusverband Region Wels, ganz links), VP-Regionenminister Norbert Totschnig (3. v.l.), Staatssekretärin Susanne Kraus-Winkler (3. v.r.) Vertreter der Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern

Foto: BKA/Brauneis

mit der Umland-Region auf Augenhöhe voranzutreiben. Mit dem Tourismusverband Region Wels ist die Stadt Wels bereits mit den Umlandgemeinden Sattledt und Kremsmünster verbunden. Die Idee ist, mittel- bis langfristig diesen Kooperationsgedanken durch Hereinnahme weiterer Partner räumlich und inhaltlich auf die Region Wels auszudeh-

nen, im Sinne eines gemeinsamen „Lebensraumes“. Es geht um die Aufarbeitung des bestehenden Datenmaterials mittels eines übersichtlichen Dashboards. Dazu kommt die Verwendung des gleichen Datenmaterials plus regelmäßige Abstimmung der Partner. Damit ist eine engere Zusammenarbeit garantiert. ■



Gerald Leindecker, Volksbank-Vorstandsdirektor Andreas Pirkelbauer, Thomas Stelzhammer (v. l.)

Foto: Lauringer

SOMMERCOCKTAIL

Über den Dächern

WELS. Die Carin Cosa Light Crew gab den musikalischen Rahmen bei der traditionellen Cocktail-Party ganz oben im Gebäude der Volksbank in der Pfarrgasse. Volksbank-Vorstand Andreas Pirkelbauer freute sich heuer besonders über die großartige Teilnahme der Kunden, die trotz der Fußball-EM dem

Volksbank-Event den Vorzug gaben. „Denn die Europameisterschaft ist ein harter Gegner. Unser Ziel ist es, mit unseren Kunden auch fern des Geschäftslebens immer wieder einen entspannten, fröhlichen und ungezwungenen Abend zu verbringen“, freute sich Pirkelbauer über den tollen Abend. ■

UMGESTELLT

Biogener Treibstoff

WELS. „Unser Ziel ist eine möglichst klimafreundliche Abfallentsorgung und Wiederverwertung. Die Dekarbonisierung des Fuhrparks ist dabei eine logische Konsequenz“, sagen Lukas Wessely und Thomas Kriegner-Gruss, Geschäftsführer der Energie AG Umwelt Service. In den vergangenen Wochen wurde ein Großteil der LKW-Flotte (rund 90 Prozent, 235 von 279 LKW) vollständig von Diesel auf den sogenannten Hydrotreated Vegetable Oils (HVO 100) Diesel umgestellt. Dieser wird aus erneuerbaren Rohstoffen sowie bestimmten Abfall- und Restfetten hergestellt und setzt bei der Verbrennung keinen neuen Kohlenstoff frei. Die OMV agiert als Lieferant für die Energie AG Umwelt Service. ■

STRATEGIE

Welser Traditionsunternehmen transformiert sich für die Zukunft

WELS. Auf drei Säulen basiert die Zukunftsstrategie der TroGroup. Zum einen ist dies der Bereich der Stempelerzeugung mit dem Namen Trodat, den die Welser kennen, und dazu kommt Trotec (Laser) und Iradion (Laserquellen).

Bernd Badurek ist seit dem Herbst 2023 EO der TroGroup. Seine Aufgabe ist es, ein traditionsreiches Welser Familienunternehmen „in die Zukunft zu transformieren“, wie er es nennt. Vom reinen Stempelerzeuger hat sich Trodat in den vergangenen Jahrzehnten in ein hochmodernes Technologieunternehmen entwickelt. Wobei der gute alte Stempel noch nicht ausgedient

hat: „Wir sehen hier noch einiges an Potenzial“, sagt Badurek. „Auch wenn wir arbeitsintensive Prozesse nach Rumänien auslagern, bekennen wir uns ganz klar zum Standort Wels. Wir haben starke Eigentümer und wollen weiter wachsen“, stellt der CEO klar.

Von der reinen Stempelproduktion hat man sich zu einem hochtechnologischen Spritzgussformer entwickelt. Im Bereich Trotec (Laser) kommen laufend neue Anwendungen hinzu. „Wir arbeiten für namhafte Uhrenhersteller, genauso wie für Juweliere oder Graveure. Wir bieten hochpräzise Lösungen für Kleinkunden bis hin zur Industrie an, die Gravuren benötigen.“ Auch



CEO Bernd Badurek

Foto: TroGroup

als Anlagen- und Maschinenbauer tritt die TroGroup auf. Das Portfolio wird immer breiter. Dazu gehört auch die dritte Säule Iradion. Hier geht es um den

Einsatz innovativer Technologien und Methoden bei der Entwicklung neuer Laserstrahlquellen, die in der Industrie benötigt werden: „Das reicht von Diamanten schneiden bis zu anderen Bereichen“, erklärt Badurek. An allen Säulen arbeiten die 1.970 Mitarbeiter intensiv, um zukunftsfit in den derzeit schwierigen Zeiten zu bleiben. Der Fachkräftemangel ist wie bei vielen anderen Unternehmen spürbar: „Aber der Markt ändert sich. Es gibt immer mehr Initiativbewerbungen. Wir suchen auch immer qualifizierte Lehrlinge“, so der CEO. Dazu kommt der Wunsch an die Politik: „Es braucht endlich die Entbürokratisierung in allen Bereichen.“ ■

FREIZEIT- & SPORTBETRIEBE

Veranstaltungswirtschaft: Da tut sich was

OÖ/LINZ. Sie ist quasi der Motor des gesellschaftlichen Lebens, die Veranstaltungswirtschaft Oberösterreichs. Rund 1.100 Mitgliedsbetriebe zählt diese bunte Branche. Und ihre Kammervertretung Freizeit- und Sportbetriebe setzt sich für sie ein.

„Wir als Fachgruppe Freizeit- und Sportbetriebe engagieren uns stark für unsere Mitgliedsbetriebe. Schließlich tragen die von der Freizeitwirtschaft organisierten Events wesentlich zur touristischen Wertschöpfung hierzulande bei“, sagt Obfrau Petra Riffert, CSE.

Fairer Rahmen für alle

Zum Wissensaustausch der Mitglieder organisiert die Fachgruppe regelmäßig Veranstaltungen wie zum Beispiel den Netzwerktag oder ist Kooperationspartner beim Event Award, MICE (Meetings, Incen-



WKOÖ Fachgruppe Freizeit- und Sportbetriebe: Obfrau Petra Riffert und Geschäftsführer Robert Steiner

Foto: WKOÖ

tives, Conventions, Exhibitions) oder dem Symposium Veranstaltungssicherheit. Warum dieses Engagement für die Veranstaltungsbetriebe so wichtig ist, erklärt Dr. Robert Steiner, MBA, Geschäftsführer der WKOÖ Fachgruppe Freizeit- und Sportbetriebe: „Derzeit arbeiten wir intensiv an den neuen Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Veranstaltungswirtschaft, damit es bei Geschäftsabschlüssen mehr Sicherheit für beide Seiten gibt.“ Wie groß die Bandbreite der Freizeit- und

Sportbetriebe in OÖ ist, zeigt ein genauerer Blick: „35 Berufszweige mit rund 2.800 Mitgliedsbetrieben sind vertreten. Dazu zählen neben den Veranstaltungsunternehmen auch Campingplätze, Tanzschulen, Fremdenführer, Fitness-, Pferde-, Sport-, Outdoor- sowie Sportwettbetriebe etc.“, listet Steiner auf. Insgesamt beschäftigen die oö. Freizeit- und Sportbetriebe rund 8.700 Mitarbeiter, was ihren wirtschaftlichen Wert deutlich macht. „Das Land OÖ fördert nun nichtöffentliche Ta-

gungen, die wissenschaftlich oder bildungsorientiert sind, mit einem Einmalzuschuss. Bedingungen sind ein kostenpflichtiger Veranstaltungsort und mindestens 60 Teilnehmer mit 80 Nächtigungen in OÖ. Green Meetings werden mit bis zu 40 Beratungsstunden gefördert“, informiert Riffert erfreut. Oberösterreich verfügt über 50 hochwertige Veranstaltungsorte mit Top-Infrastruktur: Design Center in Linz, Scalaria in St. Wolfgang, Messe Ried bis zum Stadlerhof in Wilhering etc. „OÖ wird mit der Förderung mehr Kongresse bekommen“, hofft Steiner. ■

Anzeige

Mehr Infos unter
www.wko.at/ooe/freizeitbetriebe



RECHNUNGSABSCHLUSS

Positive Zahlen sind gut, aber SP und VP sehen auch Kritikpunkte

WELS. Der Rechnungsabschluss mit 33,3 Millionen Euro Überschuss für das Jahr 2023 stößt bei der VP und SP auf einen Applaus. Aber beide Parteien kritisieren die zukünftige Ausrichtung der Budgetpolitik der Stadt.

„Während die Stadt Wels hohe Überschüsse erzielt und Rücklagen aufbaut, bleiben viele Bürger auf der Strecke. Es ist zwar gut und schön, dass neue großartige Parkanlagen gebaut werden sollen, die sozialen Probleme, wie der akute Pflegenotstand und die wachsenden Anforderungen an die Kinderbetreuung, werden aber sträflich vernachlässigt. Hier hätte die Stadt längst han-

deln müssen“, kritisiert SP-Vizebürgermeister Klaus Schininger.

Die positiven Einnahmen sind zum großen Teil Einmaleffekte, die sich aus der hohen Inflation und den Unterstützungsmaßnahmen von Land und Bund ergeben. Diese zusätzlichen Mittel werden nicht nachhaltig in Projekte investiert, die langfristig die Lebensqualität in Wels verbessern würden. Die geplanten Projekte wie die neue Messehalle und die Landesgartenschau haben zwar ihren Stellenwert, dürfen jedoch nicht zulasten der sozialen Infrastruktur gehen, fordert die SPÖ:

„Der Rechnungsabschluss 2023 zeigt einmal mehr, dass Wels eine



Welser Rathaus

Foto: Tips

im wahrsten Sinne wohlhabende Stadt ist. Eine starke Wirtschaft mit soliden klein- und mittelständischen Familienunternehmen führt die Region Wels nicht nur in Top-Positionen beim BIP pro Kopf, sondern ermöglicht auch finanzielle Spielräume für die Stadtfinanzen“, erklärt VP-Stadtrat Martin Oberndorfer.

Sprudelnde Steuereinnahmen, nicht zuletzt aufgrund der hohen Inflation (ein Plus von rund 4,9 Millionen Euro bei der Kommunalsteuer, plus rund 4,4 Millionen Euro mehr aus den Bundesertragsanteilen), Unterstützungspakete der Landes- und der Bundesregierung – höhere Zuschüsse und Transfers schlagen sich mit einem Plus von 16,1 Millionen Euro zu Buche und höhere Einnahmen bei der eww ag (plus rund eine Millionen Euro zusätzliche Dividende) und bei Gebühren (Gebrauchsabgabe für Energie plus 2,6 Millionen, Abfallgebühren eine Million Euro) führen zu einem deutlich größeren Budgetüberschuss als prognostiziert, rechnet Oberndorfer vor. ■



Alle hatten ihren Spaß.

Foto: RIC

AKTION

Schüler und Technik

WELS. Es experimentieren mehr als 1.100 Schüler aus ganz Oberösterreich drei Tage lang mit angewandten Naturwissenschaften. Als Organisator der Veranstaltung möchte das Regionale Innovations Centrum (RIC) Kinder und Jugendliche für Naturwissenschaft und Technik begeistern. In 57 spannenden Workshops bauen die Schüler

Mini-SSVs mit Elektromotoren, erschaffen eine eigene Energiequelle, basteln Leichtflugzeuge und programmieren sogar Raumsonden. Zudem können die jungen Besucher kostenlos die Ausstellung des Welios erkunden und Versuche in der Chemie, im Maschinenbau, in der Mechatronik und in der Elektrotechnik durchführen. ■

ÖVP-GEMEINDEPARTEI

Haagen neuer Obmann

THALHEIM. Die Weichen für die Zukunft sind gestellt. Die ÖVP Thalheim wählte Christian Haagen einstimmig zu ihrem Gemeindeparteiobmann und sicherte auch seinem jungen Team 100 Prozent Zustimmung zu. Der 45-Jährige folgt Klaus Mitterhauser nach, der diese Funktion 20 Jahre innehatte.

„Mir persönlich ist es wichtig, diesen guten Geist und das konstruktive Klima im Gemeinderat, aber auch in unserer Fraktion beizubehalten und Thalheim in eine gute politische Zukunft zu führen“, betont Christian Haagen, der seit Herbst 2015 dem Thalheimer Gemeinderat angehört. Dass er es kann, hat er bereits in den letzten Jahren bewiesen, nicht nur in seiner Funktion als Fraktionsobmann, sondern auch als Obmann des Raumordnungsausschusses.



Bezirksparteiobmann Klaus Lindinger (v. r.) dankte dem scheidenden Obmann Mitterhauser und gratulierte Haagen.

Haagen wird als echte Zukunftshoffnung gesehen, weshalb er auch als potenzieller Nachfolger von Bürgermeister Andreas Stockinger in Position gebracht wird. Klaus Mitterhauser erhielt für seine langjährige, engagierte Tätigkeit das „Goldene Ehrenzeichen“ der oberösterreichischen Volkspartei. ■

BAUGEWERBEPRÜFUNGSFEIER

Diplome für 51 neue Baumeister und 20 neue Holzbau-Meister

ÖÖ. 71 Diplome wurden an die erfolgreichen Absolventen der Baugewerbeprüfungen 2024 in der BAUAkademie überreicht.

Kürzlich fand in der BAUAkademie BWZ Oberösterreich in Steyregg/Lachstatt die offizielle Übergabe der Prüfungszeugnisse an 51 neue Baumeister und 20 neue Holzbau-Meister statt, die dieses Jahr die Befähigungsprüfung mit Erfolg abgelegt haben. Die Diplome wurden im Rahmen einer Feierstunde von der Landtagsabgeordneten Margit Angerlehner, WKOÖ-Vizepräsident Leo Jindrak, Bauinnungsmeister Norbert Hartl und Holzbauinnungsmeister Josef Frauscher an die Absolventen übergeben. ■

Anzeige

20 neue Holzbaumeister

Bez. Freistadt: Michael Wolfinger, Tragwein

Bez. Gmunden: Fabian Buchinger, Gmunden, Florian Lackner, Bad Goisern

Bez. Perg: Christian Huber, Windhaag

Bez. Rohrbach: Anton Johann Amerstorfer, Pfarrkirchen im Mühlkreis

Bez. Schärding: Andreas Goldberger, Rainbach, Michael Kasbauer und Georg Bruneder, beide Taufkirchen an der Pram

Bez. Steyr-Land: Patrick Karl Hebesberger, Sierning

Bez. Urfahr-Umgebung: Lukas Kaiser, Kirchschlag bei Linz

Bez. Vöcklabruck: Christoph Schächinger, Atzbach, Franz Kreuzer, Aurach am Hongar

Salzburg: Tobias Möschl, Oberalm
Steiermark: Christoph Flechl, Hartl bei Fürstenfeld

Niederösterreich: Benjamin Grubhofer, Öhling, Thomas Lasselsberger-Kühberger, St. Leonhard/F.

Kärnten: Andreas Schultermundl, Bad St. Leonhard im Lavanttal

Tirol: Florian Mergl, St. Wolfgang, Rupert Hauser, Reutte



Die 51 neuen diplomierten Baumeister

Fotos: WKÖÖ



Die 20 neuen diplomierten Holzbau-Meister

Folgende 51 Personen haben die Baumeisterprüfung bestanden:

Bez. Braunau: Josef Damberger, Moosbach bei Mauerkirchen

Bez. Eferding: Pia Haszko, Scharthen, Raffael Ehrenguber, Scharthen

Bez. Freistadt: Christopher Wahl, Wartberg ob der Aist, Julian Grubauer, Freistadt

Bez. Gmunden: Kevin Mizelli, Scharstein

Bez. Grieskirchen: Markus Hinterberger, Schlüßlberg

Bez. Kirchdorf: Christoph Kletzmayer, Nußbach an der Krems, Georg Weissmann, Pettenbach

Bez. Linz-Land: Leo Lee Marusic, Leonading, Heinz Ploier, Hörsching, Hannes Brandstetter, St. Marien

Linz-Stadt: Miguel Ecker, Lena-Sophie

Hainschink, Franz Simon Mayrhofer, Carolin Breitschopf, Matej Jakovljevic, Moritz Schachner, Andreas Lichtenwagner, Daniela Gut

Bez. Perg: Martin Schilcher, Ried in der Riedmark

Bez. Ried: Susanna Hohensinn, Taiskirchen, Maximilian Braumann, Ried im Innkreis

Bez. Schärding: Niclas Friedl, Eggerding, Josef Fesel, Scharfenberg

Bez. Urfahr-Umgebung: Michael Hawel, Gallneukirchen, Tim Greilinger, Steyregg, Tobias Pühringer, Steyregg, Michael Jungwirth, Feldkirchen an der Donau, Elias Mittermüller, Bad Leonfelden

Bez. Wels-Land: Gabriel Brindl, Fischlham

Wels-Stadt: Murtezi Labinot

Weitere Bundesländer:

Salzburg: Christian Herma, Salzburg, Andreas Seifter, Bad Vigaun, Thomas Pirnbacher, St. Veit

Steiermark: Stefan Wetzelberger, Vorrak, Marc Berndorfer, Feldbach, Igor Lukic, Graz, Klaus Grünbacher, Graz, Jan Makotschnig, Leoben

Kärnten: Florian Ludwiger, Obervellach
Niederösterreich: Simon Wedl, Waidhofen/Ybbs, Alban Mehmetaj, Baden, Maximilian Mang, Wullersdorf, Franz Gutleder, Wolfpassing, Jessica Titze, Pitten, Arthur Nissler, Klosterneuburg, Maximilian Fiskas, Klosterneuburg

Vorarlberg: Tobias Hager, Schopperrau

Wien: Wolfgang Hasenöhl, Robert Dulguerov

IVY ZENTRUM FÜR KINDERWUNSCH

Fehlgeburten – eine stille Realität für eine von drei Frauen

WELS. Fehlgeburten sind eine zutiefst schmerzhafteste Erfahrung für viele Paare auf dem Weg zu einer Familie. Statistisch gesehen erlebt etwa jede dritte Frau mindestens einmal, wie eine Schwangerschaft auf traurige Weise endet. Was für das Paar bleibt, ist ein tiefgreifendes Verlustgefühl und viele offene Fragen.

Im IVY Zentrum für Kinderwunsch in Wels wird dieser Realität mit viel Gefühl und höchster medizinischer Kompetenz begegnet. Hier ist man darauf spezialisiert, Paaren zu helfen, bei denen eine Schwangerschaft über längere Zeit ausbleibt oder die durch wiederholte Fehlgeburten entmutigt wurden.

Dr. Thomas Duscha, ärztlicher Leiter bei IVY, rät Paaren vor allem bei mehrfachem Verlust einer Schwangerschaft daher zur medizinischen Abklärung möglicher Ursachen.

Ursachen für Fehlgeburten

In vielen Fällen liegen genetische Ursachen vor. Häufig sind



Im IVY Zentrum für Kinderwunsch in Wels erhalten Paare eine umfassende Diagnostik, gezielte Therapien und einfühlsame Begleitung. Foto: Catharina Füreder

das Chromosomenstörungen beim Kind, aber auch genetisch vererbte Krankheiten, die von den Eltern als Träger an das Kind weitergegeben werden. Auch ein hormonelles Ungleichgewicht, ein Mangel an Progesteron oder anatomische Faktoren können zum vorzeitigen Ende einer Schwangerschaft führen. Immer wieder spielt auch das Immunsystem eine Rolle. Eine Überreaktion des Immunsystems der Frau kann bewirken, dass der Embryo sich nicht in der Gebärmutterschleimhaut einnisten kann bzw. eine Fehlgeburt

eintritt. Auch Autoimmunerkrankungen spielen hierbei eine Rolle. Weitere mögliche Ursachen sind chronische Entzündungen der Gebärmutterschleimhaut, vaginale Infektionen sowie Blutgerinnungsstörungen. Letztlich hat auch das Alter – vor allem der Frau – einen Einfluss auf die Wahrscheinlichkeit einer Fehlgeburt.

Therapiemöglichkeiten

Im Kinderwunschinstitut wird nach einer gründlichen individuellen Diagnostik für das Paar ein maßgeschneiderter Behandlungs-

plan erstellt. Die Therapie variiert dabei je nach dem spezifischen Befund des Paares. So können zum Beispiel anatomische Ursachen in vielen Fällen operativ korrigiert werden. Hormonelle Faktoren können oft medikamentös behandelt werden. Bei immunologischen Problemen werden gute Erfolge durch Infusionstherapien erzielt. Mikrobiologische Faktoren werden je nach Befund durch gezielte Antibiotika-Therapie, Infusionen oder Ernährungsanpassung beseitigt. Wird eine Blutgerinnungsstörung erkannt, können niedrig dosierte gerinnungshemmende Medikamente die Situation verbessern.

Fehlgeburten sind geprägt von Trauer und Unsicherheit. Auch das Gefühl, mit seinem Schmerz alleine zu sein, ist für Paare ein großer seelischer Ballast. Durch umfassende Diagnostik, gezielte Therapien und einfühlsame Begleitung können Paare dennoch gestärkt aus dieser prägenden Zeit hervorgehen. In vielen Fällen kann in der Folge eine problemlose und gesunde Schwangerschaft ermöglicht werden. ■ Anzeige

Kostenlose Infoabende
30. Juli, 27. Aug.
Bitte um Anmeldung

IVY Zentrum für Kinderwunsch

Unerfüllter Kinderwunsch?
Erstgespräch vereinbaren

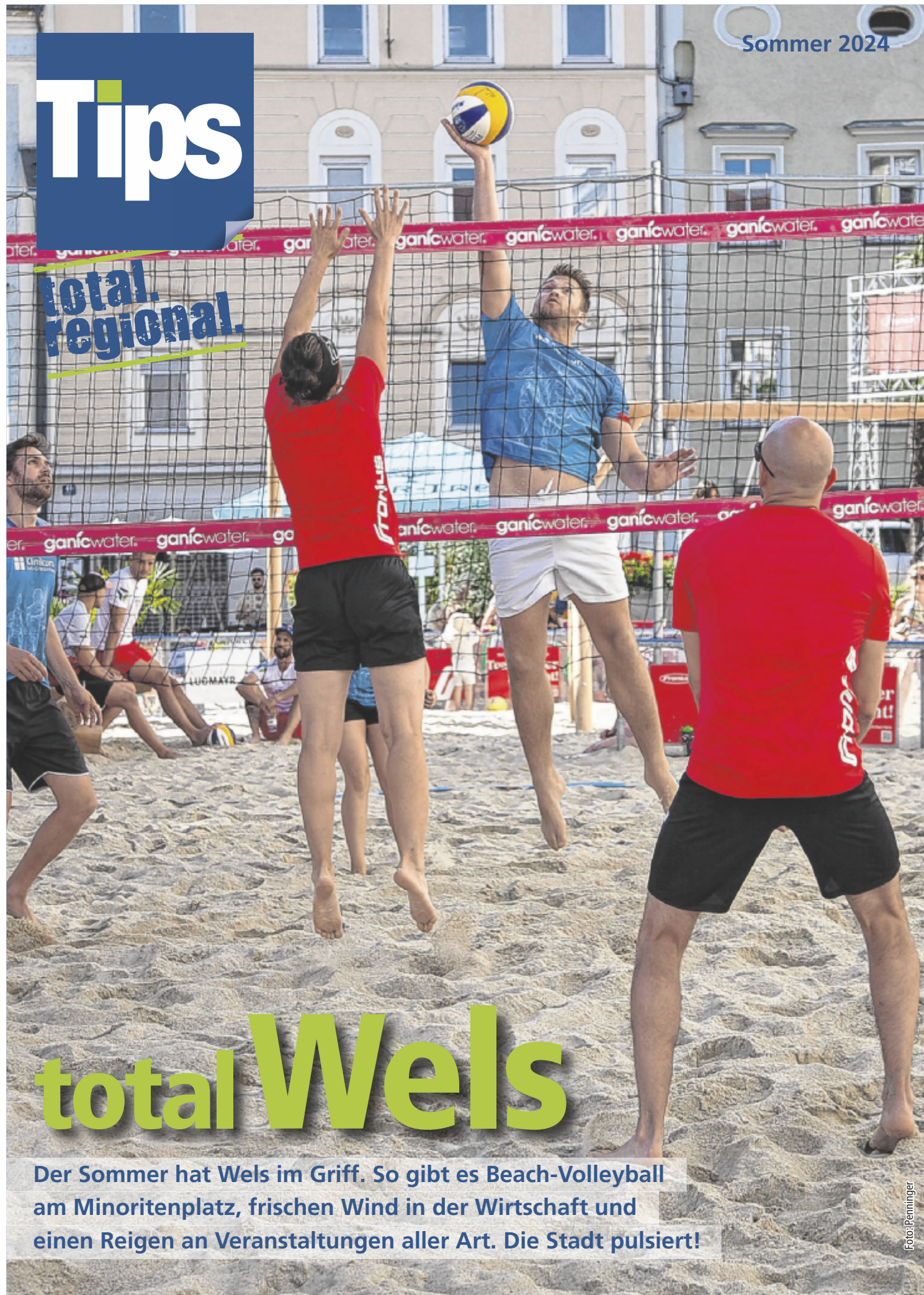
im **Kompetenzcenter St. Stephan**
Wels, Salzburger Str. 65
07242 / 90 90 90-410

www.ivy-kinderwunsch.at

Schön, dass Ihr da seid

Tips

total.
regional.



total Wels

Der Sommer hat Wels im Griff. So gibt es Beach-Volleyball am Minoritenplatz, frischen Wind in der Wirtschaft und einen Reigen an Veranstaltungen aller Art. Die Stadt pulsiert!

IM GESPRÄCH

Neuer Volksgarten, Stadtteile und keine Langeweile in den Ferien

WELS. Es warten viele Projekte in den kommenden Monaten und Jahren. TIPS hat sich mit FP-Bürgermeister Andreas Rabl unterhalten.

von GERALD NOWAK

Tips: Das Jahrhundertprojekt Volksgarten beginnt mit dem Abriss der Messehallen entlang der Traun nach der Energiesparmesse 2025. Wie geht es dann weiter?

Rabl: Die Messehallen werden bis Herbst 2025 abgerissen, parallel dazu beginnen die Bauarbeiten für die neue Messehalle im Westen und die Gestaltungsarbeiten für den neuen Volksgarten. Im Frühjahr 2027 soll alles fertig sein.

Tips: 2027 steht der Volksgarten wieder im Fokus mit der Landesgartenschau. In Thalheim fühlt man sich schlecht informiert?

Rabl: Wir haben Thalheim von Beginn an über unsere Bewerbung für die Landesgartenschau informiert. Es besteht eine gute, auch persönliche Basis zu Bürgermeister Andreas Stockinger. Wir tauschen uns regelmäßig aus und arbeiten reibungslos zusammen. Wenn sich jemand schlecht informiert fühlt, gibt es immer die Möglichkeit, Bürgermeister Stockinger oder mich anzurufen. Wenn die Grünen Thalheim mit dieser Kritik gleich in die Zeitung gehen, spricht das eher für ein Vorwahlgeplänkel und nicht für ein wirkliches Interesse am Projekt.

Tips: Anderes Thema: Viele fragen sich, wann in den Stadtteilen endlich was passiert und nicht nur in der Innenstadt?

Rabl: Wir haben uns die ersten sechs Jahre schwerpunktmäßig um die In-



FP-Bürgermeister Andreas Rabl

Foto: Stadt

nenstadt gekümmert, seit 2021 laufen große Projekte zur Attraktivierung der Stadtteile. Das beginnt beim Neubau von Kindergärten, über neue Parkanlagen und Platzsanierungen, zum Beispiel in der Vogelweide, aber auch in der Neustadt bis hin zu den Stadtteilgesprächen, die Stadtrat Ralph Schäfer in allen Stadtteilen durchgeführt hat, um die Bevölkerung bei Neuprojekten einzubinden. Im Straßenbau wurde ein Millionen-Investitionsprogramm gestartet, um die Siedlungsstraßen zu sanieren und eine Traunbrücke in

der Perna zu errichten. Auch die Sportstätten der Vereine sollen ab dem nächsten Jahr erneuert werden.

Tips: Thema Sozialbereich: Es fehlt an Pflegekräften. Wie will die Stadt die Lücke schließen?

Rabl: Der Pflegekräftemangel betrifft derzeit ganz Österreich, die Pflege ist bundesweit eine politische Großbaustelle. Hier braucht es dringend Reformen. In der Stadt Wels suchen wir mit Hilfe von Personalvermittlern nach zusätzlichen

Pflegekräften. Weiters nützen wir die sozialen Medien und Messeauftritte für die Personalakquise. Ich bin zuversichtlich, dass wir dieses Problem in den Griff bekommen. Gott sei Dank haben wir derzeit nur kurze Wartezeiten für einen Heimplatz.

Tips: Die Wirtschaft kämpft mit einer Rezession, wo kann und wird die Stadt eingreifen?

Rabl: Die Wirtschaft erstickt derzeit an einer überbordenden Bürokratie und immer weiter steigenden Umweltauflagen. Die Stadt kann durch rasche Behördenverfahren gegensteuern, wichtig ist aber, die hohe städtische Investitionstätigkeit beizubehalten. Wir investieren in den nächsten Jahren rund 88 Millionen Euro ohne neue Schulden. Die Investitionen fließen vor allem in die Verbesserung der Infrastruktur, aber auch in Sozial- und Bildungsprojekte. Gerade in Zeiten einer Rezession dürfen wir aber auch die soziale Verantwortung für die Bevölkerung nicht vergessen.

Tips: Generell ein Blick auf die kommenden Monate. Auf was dürfen sich die Welsler freuen?

Rabl: In Wels ist eigentlich immer etwas los, egal ob in den Schani-gärten, im frisch renovierten Well-dorado oder entlang der Traun. Auch unser Event- und Kulturkalender ist prall gefüllt: Angefangen bei den Burggartenkonzerten über das MusikfestiWels, das FilmfestiWels, unser City Beach oder das Innenstadtkriterium. Langweilig wird es jedenfalls sicher nicht in unserer Stadt.

Viele Welsler freuen sich aber jedenfalls auf ihren wohlverdienten Urlaub. Ich hoffe, dass sich alle gut erholen und den restlichen Sommer in Wels genießen. ■

SERVICEKLUB

Neuer Vorstand bei den Ladies Circle 13

WELS. Es war eine ehrwürdige Feier, bei der aber auch der Humor nicht zu kurz kam. Beim sogenannten Übergabemeeting hat Doris Graf ihr Amt und somit auch die Präsidentinnenkette an ihre Nachfolgerin Julia Greiner übergeben. Die gebürtige Burgenländerin und Mutter von zwei

jungen Mädels hat einiges für das neue Clubjahr auf der Agenda. Geplant sind wieder verschiedene Veranstaltungen. Darunter ein Netzwerkabend für Frauen, ein Kinoevent zum Weltfrauentag und beim Stadtfest 2025 sind die Ladies ebenfalls wieder mit dabei. ■



Weblady Leonie Josseck, Clubmaster Michaela Hoffmann, Vizepräsidentin Marlene Brandl, Präsidentin Julia Greiner, Sekretärin Christine Mairbäurl, Kassiererin Anni Söllradl sowie PR-Lady Doris Graf.

Foto: Ladies Circle 13

KOORDINATION

Straßenbauprogramm

WELS. Analog zur Baustellenkoordination von Stadt und eww Gruppe schlossen sich SP-Mobilitätsstadtrat Stefan Ganzert und VP-Wirtschaftsstadtrat Dr. Martin Oberndorfer mit der Wels Marketing & Touristik GmbH und der Wirtschaftskammer Wels-

Stadt zum Thema Straßenbauprogramm 2024 in der Innenstadt kurz. Das Treffen hatte zum Ziel, dass Geschäftsleute und Veranstalter zeitgerecht über Baustellen informiert sind und sich entsprechend danach richten können. ■



Gemeinsam besprach man die aktuellsten Projekte.

Foto: Stadt



Lesefest Der Veranstalter LIRAU – der LiteraturRaum lädt erneut zu einer Rundreise durchs „Hoamatland“ ein und schickt die Besucher des Welsener Lesefestes mit der Kombination aus Autoren-Lesungen, Poetry Slam, Musik und Kulinarik im stimmungsvollen Ambiente der Burg Wels am 27. Juli ab 14 Uhr mit allen Sinnen auf eine Reise.

Foto: Stadt



FAMILIENBETRIEB & PREMIUM QUALITÄT



Bäckerei-Cafe-Konditorei

Wels, Grünbachplatz 11-12 Tel 07242 - 55 3 15

Filiale: Vogelweiderplatz 9 Tel 07242 - 56 8 53

Filiale: Linzer Str. 45 Tel 07242 - 890119

Filiale: Oberfeldstr. 54-56 Tel 07242 - 291323

www.stoebich-baeckerei.at

Find us on Facebook



NACHHALTIG

Junge Welser Firma haucht E-Bike-Akkus wieder neues Leben ein

WELS. Reparieren statt Wegwerfen ist das Motto des Unternehmens Akkutech. Denn wenn der E-Bike-Akku nicht mehr will, muss er nicht auf dem Müll landen, sondern kann beim Welser Start-up wieder repariert werden.

Gründer Lorenz Stritzinger schickt aber voraus: „Es geht nicht bei jedem Hersteller, aber bei vielen.“ Eigentlich kommt er aus der Werbebranche, aber nebenbei war die Liebe zum Fahrrad immer da. Das heißt das Reparieren und wieder Auf-Vordermann-Bringen. In einer Fahrradwerkstatt jobbte der gelernte

Mechatroniker immer wieder. Irgendwann erregte das Innenleben eines E-Bike-Akkus seine Aufmerksamkeit: „In der Garage schraubt ich ihn auf und konnte dann das Problem lösen“, erinnert sich Stritzinger. Das war die Geburtsstunde von Akkutech. Aus der Garage ist inzwischen ein schmuckes Büro nebst Werkstatt in der Ligusterstraße 4 geworden, die Mitarbeiterzahl ist angewachsen und die Zahl der reparierten Akkus seit Gründung des Start-ups im Jahr 2020 auf gesamt 4.000 Stück gestiegen. „Oft genügt eine halbe Stunde. Wenn es Probleme gibt, dann auch mehrere Stunden“, erklären



Die Herren von Akkutech bei der Arbeit Foto: Akkutech



Gruppenfoto der Akkutech-Crew Foto: Akkutech

die Helfer in der Werkstatt. Der Reparaturbonus kann ebenfalls in Anspruch genommen werden.

„Es geht ganz einfach“

Meistens nach sieben Jahren im Gebrauch kommen die Akkus an ihr vermeintliches Lebensende, jedoch nur an das vermeintliche. „Auf unserer _Homepage www.akkutech.at kann man sich mit wenigen Klicks anmelden oder über eine Kostenschätzung informieren. Wir überprüfen den Akku und erst nach Rücksprache mit dem Kunden wird er durch erfahrenes Fachpersonal repariert.“ Der Akku kann vorbeige-

bracht, aber auch verschickt werden. Wenn die Hände geschickt arbeiten, dann kann der Akku wieder in Gebrauch gehen: „Eine Reparatur ist billiger als ein Neukauf. Nach einem Zellentausch hat der Akku wieder 100 Prozent seiner Kapazität oder durch eine Aufrüstung sogar mehr. Dazu bieten wir zwei Jahre Garantie“, erklärt Stritzinger.

Der Experte empfiehlt den Akku nicht über 80 Prozent zu laden. Auch extreme Temperaturen sind nicht ideal. Während des Winters ist ein Ladezustand von 60 Prozent zu empfehlen, so der Experte. ■

SA. 06.07.2024 VON 9-13 UHR

ENDLICH FERIEN!

HOL DIR ZUM SCHULSCHLUSS EIN GRATIS EIS!*

Die ersten 100 Kinder erhalten auch ein cooles Frisbee!

GEWINNSPIEL

5x1 Relax-Liegestuhl zu gewinnen!

WELAS PARK

WELAS-PARK.AT
GINZKEYSTRASSE 27,
4600 WELS
*Solange der Vorrat reicht.

FACHHOCHSCHULE

Praxisorientierte Pioniere: Ausbildung der Nachhaltigkeitsexperten

WELS. Der Bachelor-Studiengang „Sustainable Solutions“ an der Fachhochschule in der Messestadt richtet sich an die Nachhaltigkeitsexperten von morgen.

Das Kernstück des Studiengangs ist die praktische Projektarbeit ab dem ersten Semester. Angesichts traditioneller Bedenken, dass Studierende so früh in solche Projekte eingebunden werden können, war diese Entscheidung mutig. Doch der Erfolg des Ansatzes zeigt: Praxis ist ein effektives Mittel der Vermittlung.

Produktentwicklung

Im ersten Semester beginnen die Studierenden schon bei der Pro-



Projektarbeit beim Studiengang

Foto: FH

duktentwicklung. Sie stellen sich Fragen wie: Welche Materialien haben welchen Impact? Wie kann man Konsumentenverhalten nachhaltig beeinflussen? Wie lassen sich profitable Kreisläufe zwischen Unternehmen gestalten?

Beispielsweise arbeiteten Studierende mit KTM an der Ver-

besserung der Nachhaltigkeit eines Motorradteils, von der Materialauswahl bis zum „End of Life“. Für das NGO Brave Aurora unterstützten sie durch Interviews mit Spendern und Mitarbeitern die Gestaltung einer neuen Website. Zudem entwickelten sie für ein Linzer Chemieunternehmen ein Kreislauf-

konzept für ein neues Produkt. Herausforderungen und Chancen in der Hochschulbildung Studiengangsleiterin Christiane Rau stellt klar, dass der Erfolg dieses Ansatzes einige wesentliche Faktoren voraussetzt: eine gute Koordination zwischen traditionellem Fach- und Projektunterricht, erfahrene Lehrende, das Managen des Zeitaufwands und eine gute Vernetzung mit starken Partnern. Aber, so die Studiengangsleiterin Rau: „Die ersten Erfahrungen bestätigen, dass diese Herangehensweise nicht nur machbar, sondern auch eine lohnende pädagogische Herausforderung ist.“ Nähere Informationen unter der Adresse www.fh-ooe.at/sol

24. & 25. KONZERT. ABONNEMENT.

Orchesterkonzerte
Klassische Kammermusik
Zeitgenössische Kammermusik
Jeux

Foto: © Simon Pauly

WELS SPIELT

THEATER. ABONNEMENT. 24. & 25.

Schauspiel
Crossover
Literatur
Musical
Oper
Tanz

Foto: © William Minke

Abo-Verkauf, Programme, Info:
Einzelkartenverkauf: ab 5. August 2024

Tel. +43 7242 235 DW 7040 oder 5520
kultur@wels.gv.at
ONLINE! stadtwels.jetticket.net

wels.at



Das neue VHS Programm

Foto: Stadt

VOLKSHOCHSCHULE

280 Kurse
im Angebot

WELS. Der Fokus des Programms der Volkshochschule liegt auf einem generationenübergreifenden Miteinander. Sämtliche Details zu allen Kursen und Workshops sowie zur Anmeldung sind unter wels.at/vhs im Internet und im neuen Kursprogramm im Amtsblatt zu finden.

Rund 280 verschiedenste Kurse bietet das Kursprogramm 2024/2025 der städtischen Volkshochschule (VHS). Das Spektrum des kommenden Jahres umfasst ebenso das Rüstzeug für die moderne digitale Welt (z.B. „Startklar für 3D-Druck“ oder „Künstliche Intelligenz: Einführung in ChatGPT und Co.“), wie auch Werkzeuge zum bewussten Stressabbau (zum Beispiel Mentaltraining und Fasten). Ein besonderes Highlight sind die neuen Kinderkurse: Diese reichen von „Powerdance für Kinder“ über „Gewaltprävention für Kinder“ bis hin zum Eltern-Kind-Kurs „Babymassage“. Anmeldungen sind ab sofort online über die Webseite oder persönlich mit der Anmeldekarte am Infopoint im Amtsgebäude Greif oder in den VHS-Standorten Perna (Ingeborg-Bachmann-Straße 23, Tel.: 07242 2351660) und Noitzmühle (Föhrenstraße 13, Tel.: 07242 2351650) möglich. Beim Greif-Infopoint gibt es zudem VHS-Gutscheine im Wert von jeweils 10 Euro zu erwerben. ■

SPORTLICH

Der „School Soccer Cup“

WELS. Neben der Europameisterschaft der Großen, spielten die Pflichtschuleinrichtungen um den Welsmeister. Der „School Soccer Cup“ fand auf der Sportanlage Mauth statt.

Es waren spannende und enge Partien. Die Schulen feuerten ihre Mannschaften lautstark an und so kam richtig Stimmung auf.

Bei den Volksschulen gab es im Vergleich zum Vorjahr drei neue Podestplatzierte, nämlich die VS 6 Neustadt vor der VS 5 Mauth und der VS 10 Lichtenegg.

Mittelschulen

Die siegreiche Mittelschule war diesmal die Vorjahresdritte MS 5 Neustadt, gefolgt von der MS 8 Lichtenegg (2023 ebenfalls Zweite) sowie der SMS 3 Perna. ■



Die siegreichen Mittelschüler

Foto: Stadt



Das war die Volksschul-Truppe

Foto: Stadt

KORNSPEICHER

Schwungvolle Boogie Night
begeisterte die Besucher

WELS. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung der Sparkasse zu einem Kunden-Event im Theater Kornspeicher im Zentrum der Stadt. Nach der Begrüßung durch Sparkassen-Regionalleiter Robert Reif entführte das Daniel Ecklbauer Trio das begeisterte Publikum mit zahlreichen exzellent gespielten Hits in die Welt des Blues und Boogie-Woogie.

Gemütlicher Ausklang

Nach dem Konzert ließen die Gäste den gelungenen Abend bei angenehmen Temperaturen im stilvollen Ambiente des Kornspeicher-Parks ausklingen und hatten dabei auch die Möglichkeit, mit den sympathischen Musikern zu plaudern. ■



V. l.: Peter Kowatsch, Robert Reif und das Daniel Ecklbauer Trio

Foto: privat

RÜBIG

Seit über 70 Jahren: Innovation aus Tradition

WELS. Seit über 70 Jahren steht RÜBIG für herausragende Qualität und exzellenten Service.

Die Technologien des familiengeführten Traditionsunternehmens aus Wels finden sich in zahlreichen Alltagsprodukten wieder: von der Automobilbranche über die Landwirtschaft bis hin zu Sport- und Freizeitgeräten, Interieur und Maschinenbau. Dank der fortschrittlichen Härte- und Beschichtungsprozesse verleiht RÜBIG den Produkten unverzichtbare Eigenschaften wie hohe Festigkeit, Korrosions- und Verschleißbeständigkeit sowie perfekte Oberflächen und Langlebigkeit. In der Schmiedetechnik bietet RÜBIG innovative Lösungen, die vielfältige Industrien überzeugen. Kunden in über 43 Ländern weltweit vertrauen auf die Expertise von RÜBIG.



Foto: RÜBIG

Starke Materialien, starke Menschen: Bei RÜBIG treffen beide aufeinander, um gemeinsam innovative Lösungen zu entwickeln und höchste Qualität zu gewährleisten.

Vier Business Units, eine Leidenschaft

RÜBIG ist als Metallkompetenzzentrum mit den vier Geschäftsbereichen Anlagentechnik,

Härtetechnik, Schmiedetechnik und Oberflächentechnik fest etabliert. Das Unternehmen bietet seinen rund 500 Mitarbeitern abwechslungsreiche und heraus-

fordernde Jobs sowohl im technischen als auch im kaufmännischen Bereich. Kreative Köpfe, die über den Tellerrand blicken, sind stets willkommen.

Benefits und sichere Arbeitsplätze

Flexible Arbeitszeiten, Fitness- und Gesundheitsangebote oder Essenszuschüsse sind nur einige der vielen Benefits bei RÜBIG. „Wir sind kontinuierlich bestrebt, das Angebot für unsere Mitarbeiter zu verbessern und ihnen gleichzeitig einen sicheren und spannenden Arbeitsplatz zu bieten“, betont Bernd Rübzig, der seit Mai 2023 gemeinsam mit Harald Plöckinger die Geschäfte der RÜBIG Gruppe leitet. ■ Anzeige

RÜBIG GmbH & Co. KG
Griesmühlstraße 4, Wels
www.rubig.com

Mini-Hörgeräte die fast unsichtbar im Ohr sitzen und bis zu 24 Std. mit einer Akkuladung arbeiten.



Jetzt bei Optik Akustik Bauer!

**optik akustik
BAUER**

Adlerstraße 1
4600 Wels
Tel.: 07242/53020
wels@optikbauer.at
www.optik-akustik-bauer.at

GESCHICHTE

Das Kaiserpanorama zieht in das Burgmuseum um



WELS. Als Fernreisen nur für die absolute Oberschicht erschwinglich waren, entführten die Bilder im Kaiserpanorama die Menschen in ferne Welten. Das einzig erhaltene stereoskopische Rundpanorama Österreichs wechselt den Standort und findet im Burgmuseum eine neue Heimat.

Das Kaiser-Panorama zeigt kolorierte Stereofotografien auf Glas, die einen dreidimensionalen Seheindruck erzeugen. Zu



Abbau des Kaiserpanoramas

Foto: Stadt



Platz machen in der Burg.

Foto: Stadt

sehen sind nahe (unter anderem mehrere Wels-Serien) und ferne Weltgegenden. So machte es „die Welt mit der Welt bekannt“, heute vermittelt es einen Quasi-3D-Eindruck von der Welt von gestern. VP-Stadtrat Oberndorfer ist das Kaiserpanorama wichtig: „Für Jung und Alt ist es interessant zu sehen, wie Wels, aber auch andere Städte und ferne Orte früher ausgesehen haben.“ Deswegen sei der neue Standort auch so wichtig, denn dort ist das Kaiserpanorama zu den Öff-

nungszeiten zugänglich. Derzeit läuft die Übersiedelung auf Hochtouren und der Einbau erfolgt in den kommenden Wochen. Ende September ist dann das Kaiserpanorama wieder zugänglich. Am alten Standort im MedienKulturHaus war es immer nur freitags möglich in die Glaswelten einzutauchen. „Thematisch passt jetzt alles in der Burg gut zusammen“, hält Oberndorfer fest. Derzeit laufen auch Gespräche mit den verschiedenen Verbän-

den der Heimatvertriebenen, die Exponate neu in die Dauerausstellung zu integrieren: „Auch diese Geschichte gehört zu Wels und gehört gezeigt“, meint der zuständige Stadtrat. Überdies laufen auch schon die Überlegungen für die Landesgartenschau 2027. Denn auch der schöne Burggarten wird in die Ausstellung „Garten findet Stadt“ integriert. ■



Bild aus dem alten New York, wie es im Kaiserpanorama gezeigt wird. F: Stadt

FPO

TEAM RABL

Wir wünschen einen schönen Sommer

FIGURENTHEATER Festival mit toller Bilanz

WELS. 79 Einzelkünstler und Gruppen aus zehn Nationen zeigten heuer beim Welser Figurentheater-Festival, wie vielfältig dieses Genre ist. Mit knapp 3.000 Gästen bei den 48 Aufführungen lag die Auslastung an den acht Festival-Tagen von 13. bis 20. Juni bei 61 Prozent und somit annähernd gleich wie im Vorjahr. Der Termin für das Jahr 2025 steht ebenso fest: 13. bis 20. März. ■

ABSCHIED

„Die Liebe endet nicht mit dem Tod“

WELS/ MARCHTRENK. Das Leben endet, nicht aber die Liebe. Nach dem Tod eines Menschen beginnt diese Beziehung neu, aber anders.

Wer einen geliebten Menschen verliert, für den bricht eine Welt zusammen. Den Schock zu überwinden, den Tod anzunehmen und damit umgehen zu lernen, fällt schwer. „Trauer ist eine natürliche Reaktion auf einen Verlust, die uns hilft, mit diesem umzugehen, damit leben zu lernen. Trauern ist auch ein Zeichen von Liebe“, sagt Martina Brandstötter, Geschäftsführerin der Bestattung der Stadt Wels. „Deshalb ist es wichtig, der Trauer Zeit und Raum zu geben, dieses Gefühl zuzulassen. Jede und jeder Trauernde muss den Weg für sich gehen, der ihr oder ihm hilft. Jeder Trauerprozess ist sehr individuell.“

Der Trauer Raum und Zeit geben

Eben dieser Trauer Raum zu geben, in den schwersten Stunden für die Angehörigen da zu sein, sie zu unterstützen, ihnen zuzuhören und zu helfen, einen individuellen Abschied zu planen: Darauf verstehen sich die Mitarbeiter der Bestattung der Stadt Wels. „In der schwierigen und hochemotionalen Phase des Abschieds nehmen wir uns gerne die Zeit, die es dafür braucht“, unterstreicht Martina Brandstötter.

„Wir machen unsere Arbeit aus Berufung, mit ehrlichem Mitgefühl, geben Hilfestellung und begleiten in schweren Zeiten des Lebens. Das kann nur der, der es von Herzen gerne macht.“

MARTINA BRANDSTÖTTER

„Mit unserer Erfahrung verstehen wir uns darauf, die Angehörigen ein Stück weit auf dem Weg der Trauer zu begleiten. Empathie und Indivi-



Martina Brandstötter, Geschäftsführerin der Bestattung der Stadt Wels Fotos: Bestattung

dualität sind die Grundlage unserer Arbeit. Wir sind für die Angehörigen erster Ansprechpartner, entlasten sie gerne bei Behördengängen und möchten mit ihnen die schönsten Erinnerungen bewahren helfen“, unterstreicht die Geschäftsführerin.

Orientierung und Information bereitstellen

Welche Vorstellungen und Wünsche die Angehörigen von einem Abschied auch haben – oder die/der Verstorbene schon zu Lebzeiten geäußert oder festgehalten hat:



Die Bestattung der Stadt Wels organisiert eine würdevolle Verabschiedung.

Die Mitarbeiter der Bestattung der Stadt Wels geben klare und umfassende Antworten auf alle Fragen. „Wir gehen auf die Wünsche und Bedürfnisse der Angehörigen ein, wissen um alle Möglichkeiten und erläutern gerne die Vor- und Nachteile der jeweiligen Bestattungsform“, betont Martina Brandstötter.

Gemeinsam würdevolle Verabschiedung wählen

„Ob Erd- oder Feuerbestattung, ob Friedhof, Wald oder Wasser: Wir bemühen uns sehr, gemeinsam einen Weg für eine würdevolle Verabschiedung zu finden. Denn jeder Mensch ist einzigartig! Als Bestatter haben wir eine große Verantwortung, die wir in jeder Situation gerne wahrnehmen.“

Mit Mitgefühl und Herz begleiten

Auch in Zeiten der Digitalisierung können das persönliche Gespräch und die Begleitung von Trauernden durch nichts ersetzt werden, ist Martina Brandstötter überzeugt. „Wir machen unsere Arbeit aus Berufung, mit ehrlichem Mitgefühl, geben Hilfestellung und begleiten in schweren Zeiten des Lebens. Das kann nur der, der es von Herzen gerne macht.“ ■ Anzeige

Erste Ansprechpartner

Die Mitarbeiter der Bestattung der Stadt Wels und Marchtrenk Bestattung sind einfühlsame Begleiter am Weg des Abschieds und unterstützen in allen Belangen. Für Abholungen ist ein Bereitschaftsdienst rund um die Uhr eingerichtet.

Bestattung der Stadt Wels
Tel.: 07242 47064

Marchtrenk Bestattung
Tel.: 07243 51521

www.bestattung-wels.at

TIERGARTEN

Neues Vermittlungsprogramm und ein Reigen an Veranstaltungen

WELS. Der Tiergarten ist bei freiem Eintritt eine der beliebtesten Freizeiteinrichtungen in der Stadt. Nähere allgemeine Infos zur städtischen Freizeitanlage unter wels.at/tiergarten im Internet.

Ab sofort bietet der Tiergarten in Zusammenarbeit mit dem Klimabündnis ein innovatives Bildungsangebot an. Das neue Vermittlungsprogramm richtet sich an Schulklassen und zielt darauf ab, Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren für die Auswirkungen des Klimawandels zu sensibilisieren. Die Workshops stehen unter dem Motto „Tierwelten im Klimawandel: Kleine Forscher unterwegs“ und dauern



Die ersten kleinen Forscher waren schon im Tiergarten unterwegs. Im Bild mit Stadtrat Thomas Rammerstorfer, Norbert Rainer (Geschäftsführer Klimabündnis Oberösterreich) und Marina Wetzlmaier (Obfrau Verein Freunde des Welser Tiergartens)

Foto: Stadt

eineinhalb Stunden. Sie zeigen der genannten Altersgruppe direkt im Tiergarten auf anschauliche Weise, wie der Klimawandel die Tierwelt und den eigenen Lebensraum beeinflusst. Durch

direkte Beobachtungen und spannende Erklärungen lernen die Kinder, wie Tiere mit den Folgen der globalen Erwärmung umgehen und welche Maßnahmen zu ihrem Schutz notwendig

sind. Nähere Informationen und Anmeldungen per E-Mail unter klimabildung.ooe@klimabuendnis.at im Internet!

Veranstaltungen

Aber es werden auch immer wieder Veranstaltungen durchgeführt. Beim Sommerfest von StoP – Stadtteile ohne Partnergewalt Wels verbrachten die Gäste einen gemütlichen Nachmittag bei geradezu perfektem Wetter: Beim Spielmobil der Stadt Wels konnte die Geschicklichkeit und beim StoP-Glücksrad das Wissen über gelingende Beziehungen unter Beweis gestellt werden. Auch die Sommernacht des Märchens war wieder ein Anziehungspunkt. ■

GASTRO

Neuigkeiten aus der Welser Szene: für jeden Geschmack etwas dabei

WELS. Im ersten Halbjahr 2024 hat sich in der Lokalszene einiges getan. Traditionswirtshäuser haben neue Pächter, Konzepte haben sich geändert und es gibt neue Möglichkeiten zu genießen.

Nachdem sich Thomas Hübl aus den Haiderstuben in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet hat, stand mit Philipp Pühringer der nächste Wirt ante portas. Einiges ist in dem Lokal aber verschwunden. Zum Beispiel das E: Denn es heißt jetzt Haiderstubb – Der Stadtheurige. In der Inneneinrichtung hat sich auch viel getan. Doch der urige Holz-Charme blieb erhalten. Bei den Speisen setzt der 39-Jährige



Haiderstubb in der Fabrikstraße

Foto: Tips

auf regionale Produkte. Das Jausenangebot hat sich vergrößert und die Speisekarte für die warmen Gerichte ist klein und fein. Von Montag bis Freitag von 11 bis 23 haben die Haiderstubb geöffnet. Groß war die Trauer in Wels und über die Stadtgrenzen

hinaus, als Ende des Vorjahres bekannt wurde, dass der Laaheener Wirt zusperrt. Seit einem Monat hat das Lokal aber wieder geöffnet. Mit Patrick Höglinger und Maria Schaumberger haucht ein motiviertes Gastronomenteam dem Stadtteiltreffpunkt

neues Leben ein. Bodenständige Küche ist das Markenzeichen.

Uma.lokal eröffnete in Wels und präsentiert ein innovatives Gastrokonzept in der Pfarrgasse 25. Die vielfältige Speisekarte bietet frische lokale und internationale Speisen mit multikulturellen Aromen. Und jetzt auch mit Gastgarten.

Seit einigen Monaten hat Sorry Mama Kitchen & Bar am Stadtplatz 11 bereits geöffnet. Auf zwei Etagen bietet das Restaurant mit Bar mit rund 120 Sitzplätzen im Innenbereich und rund 60 Sitzplätzen im vorgelagerten Schanigarten eine breite und internationale Palette an Speisen und Getränken an. Zudem gibt es wechselnde Mittagsmenüs. ■

RAIFFEISENBANK WELS

Generalversammlung der Raiffeisenbank Wels

WELS. 350 Mitinhaber und Kunden folgten am Donnerstag, 27. Juni, der Einladung der RAIFFEISENBANK WELS in das Stadttheater zur alljährlichen Generalversammlung.

Die Mitinhaber der Bank, welche durch die Generalversammlung das höchste Gremium der Genossenschaftsbank bilden, bekamen Einblicke in die Geschäftszahlen der RAIFFEISENBANK WELS und wählten unter anderem den neuen Aufsichtsrat der Bank. Dir. Stadlberger, Vorstandsvorsitzender, resümierte in seinem Vortrag über den Geschäftsbericht 2023 und zeigt sich über die Arbeit der Bank sehr zufrieden: „Wir konnten im vergangenen Jahr über 3.500 Kunden hinzugewinnen und betreuen in den elf Bankstellen in Wels und Wels-Land mittlerweile 40.000

Kunden.“ Zusätzlich konnte im Jahr 2023 das Betriebsergebnis um 75 Prozent auf über 41 Mio. Euro gesteigert werden. Damit ist die RAIFFEISENBANK WELS die größte Raiffeisenbank in Oberösterreich.

Bank als wichtiger Partner

Nicht nur die Mitinhaber und Kunden zeigten sich über die erfolgreichen Zahlen beeindruckt. Auch Dr. Andreas Rabl, Bürgermeister der Stadt Wels, fand lobende Worte für die Regionalbank. „Wir sind stolz, eine Bank wie diese in unserer Stadt zu haben – nicht nur das gesellschaftliche Engagement in Form von Sponsorings, sondern auch durch zahlreiche Projekte ist die Bank ein wichtiger Partner der Stadt Wels.“

Als maßgeblichen Erfolgsfaktor der Bank hob der Bürgermeister neben den Mitarbeitern, Mitin-



V.l.: Mag. Bertram Hagen, KR Herbert Brandmayr, Dir. Günter Stadlberger, Mag. Michael Hag und Dr. Heinrich Schaller

Foto: Michael Thallinger

habern und Kunden Dir. Günter Stadlberger hervor. Für seine außerordentlichen Leistungen in und für die Bank, aber auch für seine ehrenamtlichen Tätigkeiten im Dienste der Stadt verlieh der Bürgermeister an diesem Abend Dir. Günter Stadlberger das große Ehrenzeichen der Stadt Wels. Für

den Vorstandsvorsitzenden war die heurige Generalversammlung seine letzte – mit 1. Jänner 2025 geht Stadlberger in Pension und übergibt an seinen Nachfolger Roland Hechenberger, der neben Michael Hag den Vorstand der RAIFFEISENBANK WELS bildet. ■ Anzeige



ERFOLGSGESCHICHTEN



**MEHR
ERFAHREN
und
BEWERBEN**

MITGESTALTER

Mein Job steht vor allem für viel Abwechslung und vielfältige Kommunikation. Meinen Beitrag zum Erfolg der Raiffeisenbank Wels, der Vereine und Organisationen in der Region zu leisten, motiviert mich jeden Tag aufs Neue.

Prok. Mag. Günter Nentwich
Leiter Marketing

www.raiffeisenbank-wels.at

RAIFFEISENBANK  **WELS**
Mein Wels Meine Bank

SOMMER

Der Minoritenplatz wird mit 200 Tonnen Sand zum lässigen City Beach

WELS. Aus der Not entstand eine Tugend im Sommer namens City Beach. Nun findet dieser eine Fortsetzung mit einer tollen Neuerung. Die Nutzung des Beachplatzes ist kostenlos, aber eine Reservierung wäre gut.

Bei der ersten Auflage war die Sperre der Traungasse der Grund für den City Beach. Das Konzept kam gut an und so setzte man diese Sommeraktion fort. 200 Tonnen Sand verwandeln den Minoritenplatz wieder in eine Sandkiste. Neben dem Beachplatz, der zum Volleyball, aber auch zu anderen Sportarten wie Beachsoccer, Yoga und Boccia einlädt, warten auch eine Chill-Area mit



Es wartet wieder Beach Action am Minoritenplatz.

Foto: Penninger

Gastro und ein Sandspielplatz für Kinder auf viele Nutzer. Orga-

nisiert wird alles wieder von der Sportagentur „deinimpuls“. Die

Firma eröffnet zum dritten Mal den „City Beach“. „Wir machen das Angebot heuer erstmals kostenlos, um noch mehr Leute anzuziehen“, sagt deinImpuls-Geschäftsführerin Lisa Niederschick. Noch vor dem Start des City Beach findet das Public Viewing für das EM-Halbfinale auf dem Sandplatz statt. Die offizielle Eröffnung erfolgt am 12. Juli mit dem Finale der Firmen-Sportliga im Beachvolleyball. Am 13. Juli finden die Gehörlosen-Staatsmeisterschaften statt. Das Sommerferienprogramm der Stadt hat mehrere Kinder-Kurse in Volleyball und Beachsoccer auf dem Sand-Minoritenplatz. Infos gibt es unter www.deinimpuls.com/welscitybeach ■

Bestes Eis am Platz

VEGAN
ZUCKERFREI
WECHSELNDE EISSORTEN

Coccinella Eis

STADTPLATZ 36 | 4600 WELS | 10AM-10PM

ERÖFFNUNG

Das Institut Mack

WELS. Nicole Maria Mack ist aus der Szene nicht wegzudenken. Als Moderatorin, Podcasterin und Buchautorin hat sie sich einen Namen gemacht. Daneben hat sie an ihrer Ausbildung gearbeitet. Das alles bringt Mack jetzt im Institut Mack in der Neiergutstraße unter ein Dach. Das Institut Mack bietet künftig ein breites Spektrum an Dienstleistungen an. Neben psychosozialen Einzel- und Paarberatun-

gen für Jugendliche und Erwachsene sind auch Workshops und Seminare zur Persönlichkeitsbildung und Weiterentwicklung geplant. Spezielle Auftritts- und Stimmcoachings sowie Business-Workshops für Führungskräfte und Teams stehen auf dem Programm.

Es wird auch Vorträge und Netzwerk-Treffen geben. Alle Informationen und Termine unter www.institut-mack.at ■



Nicole Maria Mack (Mitte) stößt mit der Familie auf die Eröffnung an. Foto: Haidinger

QUIZVERGNÜGEN

Die Schlaumeier von Wels gehen in die verdiente Sommerpause

WELS. Es hat sich vorerst ausgerufen bei der Suche nach den „Schlaumeiern von Wels“. Die Vorrunde ist geschlagen und die Teams für die Zwischenrunde stehen fest.

Jürgen Speta alias „Mr. T.“ und Andreas Schmoll alias „Mr. Q.“ stehen hinter dem Projekt. Die Herren organisieren den Event. Pro Stadtteil gab es zwei Vorrunden. Die besten Teams schafften es in die Zwischenrunde, die dann in drei Locations, sprich beim lokalen Wirt des Vertrauens, ausgespielt wurde. Das Grande Finale wartet am 14. Dezember im Welios.

Die Misters ziehen über die Vorrunde Bilanz und sind mehr als



Andreas Schmoll und Jürgen Speta

Foto: Stadt

zufrieden. Denn die Rückmeldungen der Teilnehmer aber auch der Gastronomen ist extrem positiv. Und das ist ja auch eine

Absicht hinter dem Projekt. Die Lokale fördern und die Menschen in netter Atmosphäre zusammenbringen. Und sie haben

auch Zahlen im Gepäck: „38 Teams, mehr als 220 Quizzer, 1.440 Fragen über alle Vorrunden verteilt, 10.640 Punkte waren gesamt zu erzielen. 53,5 Prozent über beide Vorrunden wurden dabei geschafft. Die Kategorie Geografie war offenbar für alle die leichteste mit knapp 72 Prozent richtigen Antworten. Unterhaltung und Sport waren die schwierigsten Fragen mit knapp 45 Prozent richtigen Antworten. Ein sehr kompetentes Teilnehmerfeld aus den unterschiedlichsten Bereichen – Firmen, Ärzte, Medien und mehr – sowie auch aus umliegenden Bezirken und Gemeinden waren am Start“, bilanziert das Duo. Weitere Infos gibt es unter www.quiz12.at ■

EHRENAMTLICHE BEI HOSPIZ WELS

Trauerbegleitung: Aufgabe mit Sinn zwischen Abschied und Neubeginn

WELS. „Warum tust du das?“ Diese Frage wird Maria Pöhli oft gestellt, wenn sie erzählt, dass sie als Ehrenamtliche im mobilen Hospizteam arbeitet. „Die Antwort ist eigentlich ganz einfach“, sagt die 63-Jährige, „ich möchte in dem, was ich tue einen Sinn erkennen!“

Der Tod ihrer Mutter im Jahr 2013 hat für Pöhli viel verändert. „Bevor sie starb, habe ich mich in meinem Beruf als Pflegehelferin auch mit der Endlichkeit des Lebens auseinandersetzen müssen. Aber wenn es dich persönlich trifft, dann ist das ganz etwas anderes. Ich hatte gar keine Wahl, als mich meiner Trauer bewusst zu stellen.“ Ein Jahr später be-



Kraft für ihre Begleitungen tankt Maria Pöhli in den Bergen

Foto: Hospiz

suchte Maria Pöhli den Kurs für „Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung“, um als Ehrenamtliche

bei Hospiz Wels mitzuarbeiten. An ihre erste Begleitung erinnert sie sich noch gut. Dass sich die Patientin von einer Stunde auf die andere nicht mehr bei ihr gemeldet hat, hat die Buchkirchnerin sehr betroffen gemacht. „In den fünf Jahren meiner Begleitung ist ja fast eine Freundschaft entstanden.“ Ihre Hospiz-Kolleginnen haben ihr damals sehr geholfen, eine Antwort auf die Frage nach dem Warum zu finden. Heute weiß sie: „Offene Gespräche über Erwartungen und Bedürfnisse sind bei Begleitungen ganz wichtig.“

Jahren glücklicher Ehe stehen im Mittelpunkt dieser Trauerbegleitung. Einen unerwartet herzerwärmenden Moment gab es aber unlängst am Friedhof. „Frau Müller zog plötzlich eine kleine Sektflasche und zwei Gläser aus ihrer Tasche und dann haben wir auf ihren Mann angestoßen! Den Rest ihres Glases hat sie auf dem Grab verschüttet!“ Maria Pöhli: „Manchmal sind es solch kleine Gesten, die mich bei aller Wehmut auch berühren.“ ■

Anzeige

Berührende Gesten

Derzeit trifft sich Maria Pöhli mit einer Witwe. Gespräche über das belastende Alleinsein nach vielen

Hospiz Wels
Rainerstraße 15/1/16
4600 Wels
Tel. 07242 206968, Fax - 4
office@hospiz-wels.at
www.hospiz-wels.at



WELS LINIEN

Früh übt sich, wer ein sicherer Busbenützer werden will

WELS. Neben Theorie stand für die gut 500 Kindergartenkinder, die ab dem Herbst in die Volksschule gehen, auch Praxis am Programm bei den Wels Linien. Denn ein sicheres Busfahren will gelernt sei.

Über mehrere Wochen bereiten Martin Hüttner und Dijana Simunovic von den Wels Linien alle Schulanfänger in den Welser Kindergärten aufs sichere Busfahren vor.

Und der Betriebsleiter Martin Hüttner hatte gleich ein paar Tipps parat: „Wichtig ist, dass sie pünktlich von zu Hause starten, sodass erst gar kein Stress am Weg zur Schule entsteht, und eine Warnweste tragen. Sichtbarkeit



Sonderfahrt für die Kindergarten-Schulung.

Foto: Maringer

ist das A und O am Schulweg“. Auf den kurzen Theorieteil mit den wichtigsten Tipps und Sicherheitsregeln folgte dann eine

Busfahrt, um alles auch praktisch zu erfahren. „Wir haben beispielsweise auf dem Rücksitz ein Verkehrshütchen platziert,

das beim abrupten Bremsen nach vorne gepurzelt ist. Da war für alle schnell sichtbar: Es ist wichtig, mich während der Fahrt festzuhalten“, erklärt Hüttner und weiter „Die Kinder waren sehr aufmerksam und haben das, was wir ihnen vermittelt haben, total angenommen. Auch das Feedback von den Kindergartenpädagoginnen war sehr gut. Die Sicherheit unserer kleinen Fahrgäste ist uns jeden Aufwand wert! Und auch uns haben diese vielen Lehrstunden Spaß gemacht.“ Nach der Probe-Busfahrt gab es für jedes Kind ein Wels Linien-Sackerl, gefüllt mit Buch, Luftballons, Reflektor-Band, Jausenbox und Fruchtgummis natürlich in Autobusform. ■

eww
Gruppe

Welser Sprungkraft

Unsere Energie für den Nachwuchs.
Wir unterstützen Welser Vereine bei der Ausbildung junger Sportlerinnen und Sportler.



**Mit der
Jugend am Start.**

NACHHALTIG

Den Kunststoffumreifungsbändern ein zweites Leben geben

WELS. Bei Verpackungen werden oft Kunststoffumreifungsbänder eingesetzt, die nach dem ersten Verwenden einfach entsorgt werden. „Mit unserem neuen Geschäftsfeld ‚better.collect‘ geben wir den Bändern endlich ein zweites Leben“, so der Geschäftsführer von Teufelberger Strapping, Jürgen Scheiblehner.

Kunststoffumreifungsbänder sind wichtig, um Güter für den Transport zu verschließen, zu bündeln, zu sichern, zu komprimieren und zusammenzuhalten. Bei Umreifungsbändern handelt es sich also um die ressourcenschonendste Verpackungsvariante – höchste Sicherheit mit

niedrigstem möglichen Materialeinsatz. Eine mehrmalige Verwendung der Bänder ist sicherheitstechnisch nicht möglich, da durch die Benutzung Spannung verloren geht und somit die Festhaltekraft nicht mehr sichergestellt werden kann. Weltweit fallen alljährlich mehr als eine Million Tonnen Abfall an Kunststoffumreifungsbändern an. Diese werden bis dato größtenteils verbrannt oder tausende Kilometer rund um den Globus verschifft. „Wir wollen einen wichtigen Beitrag leisten sowie eine Lösung für die Wiederverwendung unserer Produkte als Rohstoff finden. Am Ende des Tages geht es darum, eine gesamte Branche zu transformieren und



Harald Frühwirth, Head of Circular Economy Strapping, und Jürgen Scheiblehner, Geschäftsführer Teufelberger Strapping

Foto: Teufelberger

zukunftsfähig zu machen“, sagt Scheiblehner. „Anstatt die Weg-

werfgesellschaft zu fördern und ständig neue Produkte aus neuen Rohstoffen zu generieren, setzen wir auf das Sammeln und Recyceln unserer bestehenden Erzeugnisse.“

Das gesammelte Material dient so als wertvoller Rohstoff für die Produktion neuer Umreifungsbänder. Für eine reibungslose Umsetzung braucht es ein solides Netzwerk: Gemeinsam mit starken Partnern aus der Entsorgungs- und Recyclingbranche, wie zum Beispiel PreZero in Deutschland, können tausende Tonnen von gebrauchtem Umreifungsband aus Industrie und Gewerbe gesammelt und wieder in den Kreislauf zurückgeführt werden. ■



14. Juni – 14. Juli

**PUBLIC
VIEWING**

Österreich-Achtelfinalspiel am 02. Juli
auch am Stadtplatz mit vielen Fußball-Highlights

Alle EM-Spiele live am Minoritenplatz

RADIO **oö**

wels.at/publicviewing

SPARKASSE
Oberösterreich



Den Schmerzen davonlaufen

kybun & Joya - die gesunden Schweizer Schuhe

Anzeige

Mit den Schweizer Luftkissen-Schuhen kann man den Schmerzen davonlaufen. Die Besonderheit von kybun Joya Schuhen ist die einzigartige weichelastische Sohle: Jeder Schritt versetzt Sie für Sekundenbruchteile in Schwerelosigkeit und schont dadurch Ihre Gelenke. Schon nach den ersten paar Schritten spüren Sie es: Noch nie haben Sie einen vergleichbaren Schuh getragen! Die kybun Joya Schuhe können den ganzen Tag getragen werden. Sie sind besonders geeignet für Menschen,

die im Berufs- und Privatleben lange stehen. Die Luftkissen-Sohle verhindert schwere Beine, brennende Füße, Rückenschmerzen und Venenprobleme. kybun Joya empfiehlt sich besonders bei Fußproblemen, wie Hallux oder Fersensporn, da das weichelastische Material sich immer dynamisch an die Form der Fußsohle anpasst. **Von Medizinern empfohlen** „Diese Schuhe fördern das Gleichgewicht und aktivieren die Muskulatur von den Zehen bis in den Rücken: die kybun Joya Schuhe

sind hilfreich in der Behandlung von Fersen- und Vorfußschmerzen und werden gerne zur unterstützenden Behandlung bei Achillessehnen- und Rückenschmerzen eingesetzt.“ Dr. med. Markus Müller, Facharzt für Orthopädie, Luzern



Der Merida Red für Damen

Vorteile und Wirkung

- + Weichster Trage- und Gehkomfort
- + Entlastung der Füße ab dem ersten Schritt
- + Ideal bei Hallux und Fersensporn
- + Schont die Gelenke und entspannt die Rückenmuskulatur

kybun | Joya

**THERAPIEREN
STATT
OPERIEREN**

kybun & Joya Schuhe entlasten Ihre Füße

► Entlastet den Rücken ► Verwöhnt die Füße ► Fördert gesundes Gehen



Lisbon White | Joya



Max II Brown | Joya



Genf Black | kybun



Meilen Gold | kybun



passt!
gesund-schuh boutique

Kaiser-Josef-Platz 38
4600 Wels
Tel: 07242 360594
www.passt-schuhe.com

Schau fenster

ein Produkt von **Tips**

GEWUSST?

In der Wahrnehmung sind Zeitungen, ob gedruckt oder online, die bedeutendste Mediengattung in Bezug auf

- Qualitätsjournalismus
- Regionalität
- Meinungsvielfalt
- Wissensvermittlung
- Hintergrundinformation
- Service & Tipps

Jetzt E-Paper lesen auf tips.at

Quelle: Medienrelevanz 2023, Media-Analyse, 3. Quartal 2023, F. Adobe Stock

Tips
total regional.



- Bonus 12 Monate Betriebskosten
- Zuschuss Parkplatz
- Gebührenbefreiung

EIGENTUMSWOHNUNGEN Schwanenstadt

in zentrumsnaher, ausgezeichneter, ruhiger Lage mit zum Teil wunderbarem Traunsteinblick.

Die neue Wohnhausanlage wurde mit hochwertigen Materialien und moderner Gebäudetechnik saniert.

Wärmepumpe, Erdwärme-Sondenfeld, PV-Anlage, Wohnungsstationen, SAT-Anlage, Insektenschutz, Carports, E-Ladestationen, Rollos, Screens, ...

0676 / 7051725

www.immobilientraum.at



BREITBAND
OBERÖSTERREICH

Großartige Preise gewinnen!

- 1 iPhone 15 Pro (im Wert von 1.199 Euro)
- 3 x Eurothermen-Gutschein (im Wert von je 100 Euro)

WILLKOMMEN BEI DER BBOO!

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von Mai bis Ende Juli 2024 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Benjamin Schwarzböck
Jugendberater



Last-Minute-Ferialjob

Ich möchte im Sommer jetzt doch gerne noch etwas Geld verdienen. Finde ich so kurzfristig noch einen Ferialjob?
B., 18

Hallo B.!

In diesen Zeiten gibt es viele freie Stellen auf dem Markt, denn teils gibt es mehr verfügbare Jobs als arbeitssuchende Menschen. In vielen Branchen werden auch jetzt noch Arbeitskräfte für die Ferien gesucht, zum Beispiel in der Gastronomie oder auch in der Reinigung. Aber auch viele andere Branchen suchen noch nach Personal. Das gilt auch für Nebenjobs während des Jahres: Wer sich neben Schule oder Studium etwas dazuverdienen möchte, wird meist schnell fündig. In unserer Ferial- und Nebenjobbörse auf www.ferialjobboerse.at bieten Unternehmen zusätzlich zu Jobs in der schulfreien Zeit auch Praktikumsplätze und Nebenjobs an. Es ist auf jeden Fall sinnvoll, sich jetzt noch zu bewerben! Wenn du nicht allzu wählerisch bist, sind noch einige Last-Minute-Jobs verfügbar. Für Tipps zum Bewerbungsschreiben kannst du dir unsere kostenlose Broschüre „Ferien- und Nebenjob-suche“ im JugendService abholen. Noch ein Hinweis: Wer gerne sein schulisches Wissen weitergeben möchte, kann sich auch mit Nachhilfe etwas Geld dazu verdienen. Wir bieten mit unserer Lernbörse auf www.jugendservice.at/lernboerse eine Plattform an, die Nachhilfesuchende und Nachhilfegabende vernetzt.

JugendService 
4600 Wels, Vogelweiderstraße 5,
Mo bis Do: 14 bis 17 Uhr
Tel: 0664 6007215924
jugendservice-wels@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

LT1 TV-PREMIERE

Oberösterreichs erster Seniorentalk

OÖ. Ein plötzlicher Pflegefall in der Familie, der bekannte Neffentrick als Betrugsmasche am Telefon, körperliche und geistige Fitness – Herausforderungen und Themen, die unsere Senioren Tag für Tag beschäftigen. Im ersten Seniorentalk des Landes liefert LT1 Tipps und Ratschläge für die ältere Generation. LT1 Moderatorin Birgit Brunsteiner bespricht gemeinsam mit Alt-Landeshauptmann Josef Pühringer

und Experten die wichtigsten Fragen rund ums Älterwerden. Jeden Sonntag im Juli – jeweils ab 18 Uhr. Los geht's mit der Servicereihe am Sonntag, 7. Juli. ■ Anzeige

LT1 informiert OÖ täglich

Aktuelle Infos, Reportagen und Hintergründe. Täglich neu ab 18 Uhr. Jeder Oberösterreicher kann LT1 empfangen – via Satellit, Kabel, DVB-T, A1 TV und simpliTV.



Expertentipps für Oberösterreichs Senioren – jeden Sonntag im Juli, jeweils ab 18 Uhr

ZEIGS ZEIGNIS

Zeugnissfotos gesucht

OÖ. Beim Tips-Fotowettbewerb „Zeigs Zeignis“ spielen Noten keine Rolle. Was zählt, ist Kreativität.

In Kooperation mit dem Papier- und Spielwarenhandel sowie dem OÖ Verkehrsverbund sucht Tips wieder die originellsten Zeugnissfotos. Auf die besten Einsendungen, gewählt von einer Fachjury, warten pro Bezirk Gutscheine für den Fachhandel der Sparte OÖ Papier- & Spielwarenhandel im Gesamtwert von je 200 Euro. Obmann Georg Obereder: „Der Einfallreichtum, mit dem die Teilnehmer ans Werk gehen, hat unsere Erwartungen schon die letzten Jahre übertroffen. Gerne belohnen wir die Gewinner auch heuer wieder mit Gutscheinen.“ Zusätzlich dürfen sich die Sieger über einen Gutschein für den Hochseilgarten Kirchschatz Ralf



Gesucht werden kreative Fotos der Schüler samt Zeugnis. Foto: Schröngendorfer

& Walter für ein Kind und einen Erwachsenen freuen. Gesucht werden positive Bilder der Schüler mit ihren Zeugnissen. Bis auf Fotomontagen ist alles erlaubt. Mitmachen können alle Schüler aus Oberösterreich zwischen sechs und 14 Jahre. Einfach Foto auf tips.at/zeugnis hochladen (mind. 200 dpi) und Name, Adresse und Wohnbezirk nicht vergessen. Einsendeschluss ist am 10. August, 23.59 Uhr. ■



Foto: Associazione Amici di Carlo Acutis

Der „Influencer Gottes“, der selige Carlo Acutis, wird bald heiliggesprochen.

EUCHARISTIE

Viele Wunder

WELS. Die Stadtpfarrkirche zeigt bis 31. Juli die Ausstellung „Eucharistische Wunder“ vom seligen Carlo Acutis.

Carlo Acutis war ein lebenslustiger, computerbegabter Junge wie viele andere. Nur, dass er sehr früh eine intensive Freundschaft mit Jesus entwickelte und sich selbstlos für seine Nächsten einsetzte. Um in den anderen die Liebe zur Eucharistie zu wecken – er nannte sie „meine Autobahn in den Himmel“ – und ihr Geheimnis bekannt zu machen, entwarf er eine Ausstellung über „Eucharistische Wunder“, die im Laufe der Jahrhunderte in der ganzen Welt geschehen waren. Die Ausstellung wurde bereits in tausenden Pfarreien auf allen Kontinenten gezeigt und ist nun täglich von 9.30 bis 18 Uhr in der Stadtpfarre zu sehen. Der Eintritt ist frei. ■



Foto: DJ M.A.S.H.ed

Kinderdisco Die Kinderfreunde laden am Freitag, 5. Juli, 17 bis 20 Uhr, alle von acht bis zwölf Jahren zur Schulschlussdisco in den Schlachthof Wels. DJ M.A.S.H.ed (Bild) legt auf.

SPRECHSTUNDE

Thema Sicherheit

WELS. Die nächste Sicherheits-sprechstunde mit FP-Vizebürgermeister Gerhard Kroiß findet am Freitag, 5. Juli von 13 bis 15

Uhr am Bauernmarkt (Rennbahnstraße 15) statt. Eine Anmeldung für die Veranstaltung ist nicht nötig. ■

SIEGEREHRUNG

Öffi-Malwettbewerb

OÖ. Dieses Jahr fand der Öffi-Malwettbewerb unter dem Motto „Meine Reise mit Bus und Bahn in den Zauberwald“ statt. Viele Schulen aus ganz Oberösterreich haben sich entschieden, beim landesweiten Wettbewerb mitzumachen. Das Klimabündnis OÖ, die ÖBB und der OÖ Verkehrsverbund luden die Preisträger zur Prämierung nach Linz ein.



Nora (Volksschule Enns) erreichte mit ihrem Bild Platz eins. Foto: ÖBB / Scheiblecker

Sieger geehrt

Die Siegerin beim diesjährigen Malwettbewerb heißt Nora und besucht die Volksschule Enns. Mit ihrem Bild eines Zuges, der durch einen kunterbunten Wald mit zauberhaften Wesen fährt, räumt sie den Hauptgewinn ab: Auf Nora und ihre Familie wartet eine spannende Bahnreise nach Wien mit Hotelübernachtung und Eintritt in den Tiergarten Schönbrunn. Das Bild wurde großflächig auf einen Post-

bus aufgedruckt, der schon bald auf den Linien 402/403 zwischen Enns und Linz zu sehen sein wird. Julia aus der Volksschule Löwenfeld in Linz erreichte mit ihrer kunstvollen Interpretation einer Busreise den zweiten Platz. Den dritten Platz belegt David aus der Volksschule Hartkirchen. Den Gruppenpreis holt sich die 3c Klasse der VS Thalheim bei Wels. ■



Senioren Ausflug Das Barockschloss Katzenberg in Kirchdorf am Inn und der dortige große Blumen- und Kunstgewerbemarkt waren das Ziel der Reisegruppe des Seniorenbundes Wels-Mitte. Bei der Führung durch den Schlossherrn erfuhr die Gruppe die abwechslungsreiche Geschichte des Schlosses. Anschließend wurde der Blumen- und Kunstgewerbemarkt im Schlosshof besucht, der vor allem mit seinem interessanten Angebot an Heilkräutern begeisterte. Foto: SB

OÖ KulturEXPO
anton
bruckner
2024

ab geht's
nach St. Florian und
ins ganze Bruckner-Land

anton-bruckner-2024.at

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz
Bezahlte Anzeige

**Ausstellung im
Stift St. Florian
Mai – Oktober**

Wie alles
begann.
Bruckners
Visionen

ober
österreichische
verkehrs

Tips GUTSCHEIN
1+1 GRATIS EINTRITT

Gültig für den Tips-Tag, Fr 12. Juli
für die Hauptausstellungen der
OÖ KulturEXPO Anton Bruckner 2024
in St. Florian und Ansfelden

TAG DER OFFENEN TÜR

Besucht uns im Studio und werft einen Blick hinter die Kulissen, erlebt eine Live-Sendung und stellt unseren Moderatoren Fragen, die euch immer schon interessiert haben.

liferadio.at

Am 6. Juli 2024

Jetzt anmelden auf **liferadio.at**



Eigentlich soll Gary Madison überführen, doch es kommt anders ... Foto: 2024 Leonie

KINOTIPP

A Killer Romance

Gary Johnson (Glen Powell) lehrt Psychologie an der Uni, aber nebenher arbeitet er für die Polizei. Für diese gibt er sich als Profikiller aus, um Leute zu überführen, die einen Mord in Auftrag geben wollen. Doch als die verzweifelte Madison (Adria Arjona) vor ihm sitzt, um ihren sie misshandelnden Ehemann ermorden zu lassen, wirft er seine Professionalität über Bord. Statt sie den Mordauftrag aussprechen

und dann verhaften zu lassen, hilft er ihr, von ihrem Mann loszukommen. Und das ist erst der Anfang. Denn als er anfängt, unter seinem Fake-Auftragskiller-Alter-Ego Madison wieder zu treffen, setzt das eine turbulente Kette von Ereignissen in Gang ... ■ Anzeige

„A Killer Romance“
Ab 4. Juli bei Star Movie
www.starmovie.at

i

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 3.+4. Juli

Wendepunkt – Do ab 22:50 Uhr Krebs

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:
Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: umsetzen und umtopfen; jäten; Blumen pflegen; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten; Sauna und Massagen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen

FR 5. Juli

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Pflanzen gießen, wo nötig auch ausdauernd wässern und düngen; Rasen mähen; Hühneraugen und Warzen behandeln; Zahnbehandlungen; Wäsche waschen; Gartenzäune setzen, Wegplatten verlegen; Schuhe putzen; Wasserinstallationsarbeiten durchführen; günstigster Fasttag – **Ungünstig:** Haare schneiden und waschen; setzen und säen

SA 6. Juli

Neumond um 00:51 Uhr – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: kranke Gehölze zurückschneiden; was heute gerodet wird, wächst nicht so schnell nach; Haustiere kastrieren; Wohnung neu beziehen; Feste und Partnerbeziehung – **Ungünstig:** Haare waschen; Pflanzen säen, setzen oder ernten

SO+DI 7.–9. Juli

bis 05:50 Uhr Krebs – absteigender Mond – Di ab 15:50 Uhr Jungfrau + siehe auch morgen

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Erntetag, Einfrieren von Früchten, einkochen; umsetzen und umtopfen von Zimmerpflanzen; Kuchen machen; chemische Reinigung; bester Tag für Haarschnitt, wenn man stärkeres, dichteres Haar haben will – **Ungünstig:** Unkraut jäten; Wäsche waschen; Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

MI+DO 10.+11. Juli

absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / **Körperregionen:** Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: Idealer Tag für alle Pflegearbeiten im Garten; umpflanzen; Zwiebel und Wurzelgemüse setzen; Gartenzaun setzen; Haare um 1 mm kürzen, wenn sie schneller wachsen sollen; Dauerwelle; geschäftliche Verhandlungen – **Ungünstig:** einkochen (es kommt leichter zu Schimmelbildung)

tips.at/mondkalender

i

NEUERÖFFNUNG

Stimmungsvolle Eröffnungsfeier bei Optik und Hörakustik Schwabegger

VORCHDORF. Am vergangenen Donnerstagabend fand in Vorchdorf eine stimmungsvolle Eröffnungsfeier bei Optik und Hörakustik Schwabegger statt.

Rund 120 Gäste genossen das festliche Ambiente bei sommerlichen Temperaturen. Die ORF-Moderatorin Eva Pölzl führte charmant und professionell durch den Abend. Ein Highlight war die Verlosung des Hauptpreises, die für Spannung und Begeisterung sorgte.

Bürgermeister Johann Mitterlehner betonte die Bedeutung des Unternehmens für die Region: „Optik und Hörakustik Schwabegger wird erheblich zur Lebensqualität in unserer Gemeinde beitragen. Ich



v.l.: Pater Franz, Maximilian Schwabegger, Claudia Schwabegger, Eduard Schwabegger, Bürgermeister Johann Mitterlehner

Foto: haider/opticon

freue mich über die gelungene Eröffnung und wünsche weiterhin viel Erfolg.“ Auch Inhaber Eduard Schwabegger zeigte sich erfreut: „Es ist wundervoll, so viele Gäste begrüßen zu dürfen. Unser

Ziel ist es, die Lebensqualität unserer Kunden zu verbessern. Der heutige Abend zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“

DJ Fritz sorgte mit seiner Musik für den passenden Rahmen, und die Gäste konnten bis in die späten Abendstunden die entspannte Atmosphäre genießen. Die Eröffnungsfeier wird den Gästen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben und markiert einen erfolgreichen Start für Optik und Hörakustik Schwabegger in Vorchdorf. ■ Anzeige

Optik und Hörakustik Schwabegger

Bahnhofstr. 12, 4655 Vorchdorf
www.schwabegger.at/de/optiker-vorchdorf

i

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles



Karl Landsberger kauft:

Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

MALER-GESELLE

☎ 0664-2542347



Frische ZIRBENZAPFEN 12./13./19./20. Juli, Gasthaus "Bergwirt" Ansfelden/Mayr-zu-Berg-Straße 25, Info: 0681 10363622, Reservierung: zirbenlust.at

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

© Philipp Hübner

7			6	2			
		8		5		6	
	4	5			9	7	
5						1	
9	8			1			5 7
		6					4
		1	4			2	7
	7			3		6	
				9	1		5

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Antiquitäten

www.Strasser-kauf.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133

Boote

Attersee

Motorbootfahrschule

Kurse: Juli, August, September, Oktober

5.-8. Juli 2024

Auskunft: 0664 3003324

office@boote-mittendorfer.at



Verkaufe neuwertiges

Motorboot

JEANNEAU NC 9

Deine Traum-Eigentumswohnung fürs Wasser! Modell 2017, nur ca. 100 Betriebsstunden, Volvo Penta, 260 PS; L 9, 40 B 3, 15 T 1, 15!

Liegeplatz in der schönen Marina Schlögen kann übernommen werden samt **Winterhalle!** Inkl Hafentrailer Harbeck Bj 2023 + neuer Plane Bj 2024; Küche mit Gasherd & Kühlschrank; WC mit Dusche; Eigner- & Gästekabine; Heizung: Diesel; großes elektr. Schiebedach; Kartenplotter inkl Fischfinder; hervorragender Bootservice kann übernommen werden; uvm! Festpreis € 150.000,-!

☎ 0677 61735443

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Briefmarken/Münzen

SAMMLERMARKT

Ankauf/Verkauf Münzen, Banknoten, Ansichtskarten, Philatelie usw.

Auch SCHILLING Umtausch!

Sa. 6. Juli von 9 - 13.00

4400 Steyr, Leopold-Werndl-Straße 1, www.muenzenverein.wels.at, Tel. 0664 4578923

Entsorgung

MÖBELENTSORGUNG

kostenlos, günstig.

0664-5161670

Flohmarkt

Flohmarkt PERG, 07. und 21. Juli
So. 04.00 - 12.00 Uhr,
im Einkaufszentrum
☎ 0664 3960682

Hallenflohmarkt
4654 Bad Wimsbach am
Samstag den 6. Juli 2024
von 7-12

Master of Education

Liebe Julia!
Deine Familie
ist stolz auf dich



Fabi, ganz toll gemacht!
Herzlichen Glückwunsch zur
**MATURA mit
AUSZEICHNUNG!**

Alles Gute für deine Zukunft
wünschen dir
Mama, Niki, Annika und Selina,
Oma, Opa und Goli.



Sommerflohmarkt

am "Söllnertag in Perwend",
Marchtrenker Str. 65, 4611
Buchkirchen am Freitag, 5.7.
von 12.00-18.00 und Samstag,
6.7. von 8.00-12.00.

Bevor wir unser Jahresevent im Herbst starten, wird noch einmal aufgeräumt! Alles was ein Anderer nicht mehr brauchen kann, Bücher, Geschirr, Kleider, Schuhe... ist vielleicht für dich ein Schnäppchen! Der Fußballförderverein Buchkirchen freut sich wenn ihr vorbeikommt.

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

Garten

Aktion Grünanlage Pflege, Vertikutieren, Heckenschneiden, Strauchschnitt inkl. Entsorgung "fachlich preiswert". Sie können nicht mehr so wie früher oder sind in Urlaub? Dann mähen wir Ihnen Ihren Garten oder gießen die Blumen. ☎ 0660 4444228

Alles: Gartengestaltung-Bau, Pflegearbeiten, Baumabtragungen, Obstbäume/Hecken schneiden. 0664 4152962

Strauch und Hecken-
schnitt inkl. Entsorgung,
0699 11343288.

IMPRESSUM

REDAKTION WELS

Stadtplatz 41, 4600 Wels
Tel.: +43 7242 9025
E-Mail: tips-wels@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Gerald Nowak,

Ingrid Oberndorfer

Kundenberatung:

Gudrun Andresen-Gottinger,

Kurt Lindmaier, Isabella Millner,

Thomas Steinbock

Verkaufs-Innendienst:

Manuela Leingartner

Sekretariat:

Manuela Eglseer

Auflage Wels: 63.188

Medieninhaber: Tips Zeitungs
GmbH & Co KG, Promenade 23,
4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:

Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:

wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:

Moritz Walcherberger,

Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteur:

Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:

Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:

Thomas Nader,

Raimund Scholz

Leitung Marketing und

Key Account Management:

Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:

Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:

Edith Grafeneder

Produktionsleitung:

Reinhard Leithner

Druck:

OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitend der auch in elektronischer Form verteilten Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Die Offenlegung gemäß § 25
Mediengesetz ist unter
www.tips.at/seiten/4-impressum
ständig abrufbar.

Gesamte Auflage
der 18 Tips-Ausgaben:
755.499



VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIE
ÖSTERREICH

MITGLIED IM
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

marktplatz.
tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-wels@tips.at
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Stadtplatz 41, 4601 Wels

Info-Telefon: +43 7242 9025
(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugesandt pro Wort € 1,41, pro Wort im Fettdruck: € 2,82

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

MARKTPLATZ

Foto/Optik



Sigma 85mm 1:1.4 DG für Nikon, extrem lichtstark, ideal für Portraiffotos, wurde kaum benutzt, super Zustand, Abholung in Naarn, Versand möglich, VP: € 750,- ☎ 0664-8157716

Garten

Anspruchsvolle Gartenpflege, Minibagger, Neugestaltung v. qualifizierten FACHBETRIEB **www.sawi.at** ☎ 0676 4619106

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen. ☎ 0664 9752664



Metabo AHS 18-55 Akku-Heckenschere, ohne Akku und Ladegerät, super Zustand, 55 cm Schwert, Abholung in Naarn, VP: 95,- ☎ 0664-8157716

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)

Hausbau/Baustoffe

Pflasterbau & Verlegung 0660/2941111

Pflasterungen aller Art 0660-9501491

PFLASTERUNGEN
STEINMAUERN
0660-5295218

Pflasterverlegung Sanierungen 0660/7199632

Rigipser, Maler, Bodenleger. ☎ 0676 5403065



TOTALABVERKAUF in Traun
Haustüren zum Superpreis
PETER KRAML Neubauerstraße 24, 4050 Traun
☎ 0676-7678888

Übernehme alle Malerarbeiten und Bodenverlegungen. 0699 10872063

Heirat

Elisabeth, 64 J., eine hübsche, schlanke Frau. Miteinander reden, lachen, gemütlich Sport, Thermen, Ausflüge, gemeinsam kochen, Freunde treffen und sich in die Augen schauen und sagen können: "HEY DU, ES IST SCHÖN, DASS ES DICH GIBT". Jetzt sei mutig und greif zum Telefon. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

EVA, 52 J. Ich mag die Natur, das Landleben, kochen, backen, Treue, Ehrlichkeit, über alles reden können. Was mir fehlt ist ein treuer Mann, gerne bis aktive 65 J., der mich in die Arme nimmt, mich spontan küsst und für den die drei kleinen Worte "Ich liebe dich" auch sehr viel bedeuten. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Ingrid, 71 J., WITWE, abends einsam und vor dem Fernseher sitzen, niemand da zum Reden, Lachen, Kuscheln. Alleine ins Bett zu gehen und träumen, wie schön es wäre, wieder zu zweit zu sein. Ich bin mobil, nicht ortsgebunden und könnte dir, gerne bis aktive 85 J., noch sehr viel Liebe und Zärtlichkeit schenken. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Maria 62 J., liebevolle, festsche Pensionistin und gute Hausfrau mag nicht mehr alleine sein. Gemeinsam aufstehen, den Tag miteinander verbringen, füreinander da sein und sorgen- einfach zu Zweit wieder glücklich sein und das Leben genießen, mit einem treuen und bodenständigen Mann (gerne auch älter). Das wäre mein Herzenswunsch. Ich bin mobil, also steht einem Treffen nichts im Weg. Agentur Liebe & Glück ☎ **0664-88262264** www.liebeundglueck.at

Reich an Liebe und treu wie Gold, Sandra 49J. anschmiegsamer Sonnenschein hat die Kinder außer Haus und möchte mit einem humorvollen, ehrlichen Partner wieder Zweisamkeit, Liebe und Glück erleben. Trau dich doch ☎ **0664-88262264** www.liebeundglueck.at

SENIORENKATALOG ab 50+ mit echten Partnerinseraten für neues Glück jetzt kostenlos anfordern: ☎ **0664-2201555**
Viele weitere Singles ab 25 finden Sie auch auf unserer Homepage: www.partneragentur-julia.at

die Nummer DEINS in der Personalsuche

regionaljobs.at

powered by Tips

Hobby/Basteln



Alte Elektronen-Röhren gesucht, ECC/EL/A/R, Type MeB/Funk-Technik, kauft ☎ 0049 175 1040010

Top Produkte zum halben Preis.

Jede Woche ein tolles Produkt ersteigern auf www.tips.at/versteigerung

Partnerschaft

Alleinstehender geschiedener Mann sucht mobile Frau bis ca. 58 Jahre. Bei guter Chemie ist ein Umzug zu mir möglich. Bin 65 Jahre und habe eine Gehbehinderung. Wohne im Bez. Eferding im Grünen, in gr. Haus mit gr. Obstgarten, ruhige Lage. Habe zwei erwachsene Kinder, bin NR + NT, bin nicht mittellos. ☎ 0680 1069682

Österreicher, männlich, 48 Jahre, naturverbunden, gepflegt, sucht Freundin für Partnerschaft fest oder Freundschaft plus. Über eine SMS würde ich mich freuen ☎ 0664 2041985

Reisefreudiger 58jähriger Mann, normale Statur, sucht gleichgesinnte Frau im Raume Wels. Freue mich auf deinen Anruf. ☎ 0677 63956582

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. **0699-81816863**

Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Kaufe Autos für Export! ☎ 0699-11503274

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden alles anbieten. 0676-5342072

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN 0676-3530304

Hinter der Ritterbräu stehen rund 20 MitarbeiterInnen.

Täglich geben wir unser Bestes, um kompetent und hochmotiviert die Bierspezialitäten in gleichbleibender hoher Qualität zu brauen und an unsere Kunden auszuliefern.

Zur Unterstützung suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung eine/n

LKW-Fahrer (m/w)

für den Nahverkehr mit täglicher Heimkehr

Dein Profil: Freude am Umgang mit Kunden
Hohe Kunden- und Serviceorientierung
Körperliche Belastbarkeit
Gute Deutschkenntnisse
Führerschein CE / C 95

Unser Angebot: Abwechslungsreiche Tätigkeit in einem regionalen Traditionsunternehmen
Wertschätzendes und kollegiales Arbeitsklima

Wir zahlen € 3.150,- brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Mit der garantierten zusätzlichen Auszahlung von Diäten + Zulagen erhöht sich dieser Betrag nochmals.

Wir freuen uns über deine aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit Foto und Lebenslauf an: baumgartner@ritterbraeu.at

**Brauerei
Ritterbräu GmbH
A-4720 Neumarkt i.H., Bräuhausgasse 1**

KFZ-VERKAUF

Opel



Opel Astra 1.4T, 120 PS, BJ 2013, Weiß, VP € 5.000,- ☎ 0680 2458314 (Salzburg)

VERKAUF

Häuser



Gmunden: geschichtsträchtiges **Stadthaus im Zentrum** und nur ein paar Schritte von der Esplanade/Traunsee entfernt. Wfl. ca. 78 m², Gfl. ca. 108 m², sanierungsbedürftig. **Kein Denkmalschutz, keine Hauptwohnsitzregelung!** Das digitale Bieterverfahren läuft von **15.7.2024, 7.00 Uhr, bis 17.7.2024, 12.00 Uhr.** Alle Infos bei Ingrid Steinmaurer: ☎ 0664 6204141, Mail: ingrid.steinmaurer@sreal.at

KAUFGESUCHE

Immobilien

Neuwertige(s) HAUS/WOHNUNG dringend gesucht! AWZ Immo: **Nette-Familie.at** **0664 8984000**

PENSIONISTEN: HAUS/Wohnung verkaufen, weiterhin Zuhause wohnen! AWZ Immo: **Keine-Erben.at, 0664 88182152**

VERMIETUNG

Sonstiges

Vermiete Stellplatz auf betonierter Fläche für Wohnwagen. ☎ 0664 1498735.

Wohnungen



Altmünster: 3 Zimmer Wohnung, auch als Nebenwohnsitz möglich. 74 m² + 8 m² Balkon, 2 Schlafzimmer, Tiefgarage, Gastherme, Info: verkaufhaustraunsee@gmail.com

**1+1 Aktion
Doppelt hält besser!**

Eine Tips Kleinanzeige schalten, eine GRATIS dazu erhalten. Verkäufe, was du nicht mehr brauchst – jetzt in unserer 1+1 Aktion.

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. August 2024.



Wir suchen: (m/w/d)

Leiter für Versand, 38,5h/Woche**Die Aufgabenbereiche:**

- ▲ Fachliche Leitung des Teams Wareneingang & Verpackung/Versand
- ▲ Organisation, Koordination und Optimierung der Abteilung
- ▲ Abwicklung von Verpackung und Versand von Teilen und Maschinen - von Serienprodukten bis zu Sondermaschinen/Anlagen
- ▲ Transportbeauftragung und Abwicklung
- ▲ Kommunikation zu Kunden, Lieferanten und Speditionen in Deutsch und Englisch
- ▲ Selbstständiges Koordinieren der Abwicklung von Lieferprozessen
- ▲ Enge Zusammenarbeit mit der Produktion, Montage, Export und Vertrieb
- ▲ Hohe Eigeninitiative und Selbstständigkeit

Unsere Wünsche:

- ▲ Abgeschlossene kaufmännische und/oder technische Ausbildung
- ▲ Mehrjährige Berufserfahrung in der Versandabwicklung
- ▲ Ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- ▲ MS-Office Kenntnisse
- ▲ Genauigkeit und Zuverlässigkeit
- ▲ Unternehmerisches Denken und Engagement
- ▲ Freude an der Arbeit und Bereitschaft zur Weiterbildung

Wir bieten:

- ▲ Attraktives Entgelt über KV (Metallgewerbe)
- ▲ Sicherer Arbeitsplatz in einem gut etablierten Unternehmen
- ▲ Familiäres Arbeitsklima
- ▲ Flache Hierarchie und kurze Entscheidungswege
- ▲ Moderne und klimatisierte Büroräumlichkeiten
- ▲ Flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- ▲ Sozialleistungen
- ▲ Mit öffentlichem Verkehrsmittel erreichbar (Nähe Bahnhof Attnang-Puchheim)

Wenn Sie an dieser spannenden und abwechslungsreichen Tätigkeit interessiert sind und Teil unseres hochmotivierten Teams werden wollen, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: jobs@inocon-ip.at oder unter www.inocon-ip.at/bewerbungsformular

Kontakt:

Inocon Industrial Plants GmbH z.H. Claudia Fischer
Industriestraße 18, 4800 Attnang-Puchheim

**Starte jetzt deine Karriere im INTERSPAR-RESTAURANT!**

Für unser INTERSPAR-Restaurant
in **VÖCKLABRUCK**
suchen wir

KÜCHENCHEF:IN BZW. (Vollzeit)
STV. RESTAURANTLEITER:IN
UND KOCH/KÖCHIN (Voll- oder Teilzeit)

Wir bieten:

- Geregelte Arbeits- und Urlaubszeiten ohne Sonn- und Feiertagsdienste
- Keine Nacht- oder Teildienste
- Flexible Arbeitszeiten & rechtzeitige Dienstplanung
- Ein attraktives und marktkonformes Gehalt, das sich an deiner Qualifikation und Berufserfahrung orientiert
- Kostenlose Verpflegung während der Arbeitszeit, Treueprogramm & zahlreiche Vergünstigungen im Konzern
- Umfangreiche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten in unserem Gastro-College



GLEICH online bewerben unter interspar.at/gastrojobs

stern hafferl
VERKEHR >>>

DA STECKT MEHR DRIN

ZEIGEN SIE UNS, WAS IN IHNEN STECKT!

Wir suchen engagierte Kolleg:innen, die echte Teamplayer sind und sich mit uns gemeinsam weiterentwickeln wollen. Auch Quereinsteiger:innen bieten wir zahlreiche Möglichkeiten, ihr Wissen und ihre Erfahrung bei uns einzubringen.

Bei uns finden Sie **sichere Arbeitsplätze** und **krisenresistente Jobs**. Werde Teil von Stern & Hafferl Verkehr und gestalte mit uns die Mobilität von Morgen – denn da steckt mehr drin!

**ELEKTROTECHNIKER:IN I MECHATRONIKER:IN**

Werkstätte Vorchdorf
Vollzeit / Teilzeit

**ELEKTROTECHNIKER:IN SICHERUNGSANLAGEN**

Gmunden
Vollzeit

**TECHNIKER:IN ELEKTRISCHE ANLAGEN**

Gmunden
Vollzeit



ALLE
JOB-INFOS



JETZT
BEWERBEN

Mehr Stellen auf

regional
jobs.at

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Autoverkäufer/in gesucht!
Vollzeit! € 2.700,- netto!
Überzahlung abhängig
von Qualifikation möglich!
Trend Automobile GmbH
☎ 0676 7112777

Mitarbeiter (m/w/d) für
Immobilienverkauf, gerne
40/50+, auch Quereinsteiger!
AWZ: **Mehr-verdienen.at**
0664 8697630

Hauspersonal

Familie in Schwanenstadt sucht
nette, verlässliche und verant-
wortungsbewusste Haushälte-
rin/Haushaltshilfe für die Reini-
gung im und um das Haus so-
wie bügeln der Wäsche für 8
Wochenstunden. Montag und
Donnerstag 8-12 Uhr. Die Stun-
den sind nach Qualifikation
auch erweiterbar. Führerschein
B sowie eigenes Auto notwen-
dig. Wir bieten einen sicheren
Arbeitsplatz sowie geregelte Ar-
beits- und Urlaubszeiten.
✉ Zuschriften an Tips, Stadt-
platz 37, 4840 Vöcklabruck un-
ter 012/13484

100% Postverteilung im
ganzen Streugebiet

Teilzeitjobs

Wir suchen ab September Ver-
stärkung! Verlässliche/r Klein-
buslenker/in für Schülertrans-
port (Oftring, Holzhausen,
Marchtrenk) mit Ortskenntnis
gesucht. FS B, ca. 25 Std/Wo-
che, Entlohnung über KV. Fa.
Zehetner ☎ 0699/10296631
office@mietwagen-zehetner.at

Reinigungspersonal

Reinigungskraft gesucht! Teil-
zeit, ca. 10-20 Stunden pro Wo-
che! Trend-Automobile-Wels
☎ 07242 68011

Die Marktgemeinde Wilhering sucht:

eine/n Bauhofmitarbeiter/in
VB, Funktionslaufbahn GD 19, 40 Wochenstunden
Beschäftigungsbeginn: 1. Oktober 2024

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis 19.08.2024**.

Nähere Infos zu der Stellenausschreibung
finden Sie unter www.wilhering.at



Die Marktgemeinde Steinhaus
sucht eine

REINIGUNGSKRAFT (20 Std.)

Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung
€ 2.231,40 (GD 25)

Bewerbungsfrist:
Freitag, 9. August 2024, 12:00 Uhr

Die Details und Bewerbungsvoraussetzungen
sind auf der Website der Marktgemeinde
Steinhaus unter **www.gem-steinhaus.at**
zu finden.

Für Rückfragen steht Ihnen
Bgm. Harald Piritsch (+43 7242 27455 14)
zur Verfügung.

Ab Dezember 2024:
NEU in Ried/Traunkreis

**Komm in
UNSER TEAM**
(m/w/d)

JETZT BEWERBEN

✉ karriere@etzi-haus.com
☎ +43 7614 717 97-0
🌐 etzi-haus.com/karriere





Bezahlte Anzeige



mein Job.
meine
Entscheidung.

ams.at/meinjob



REINIGUNGSKRAFT
6 bis 9 Std./Woche

Wir suchen für 3 x
wöchentlich 6–9 Stunden
eine verlässliche
Mitarbeiter/in der
unseren Betrieb in
Schuss hält.
Stundenlohn € 15,00
Arbeitsort:
EP VerpackungsGmbH
Linzer Straße 30a
4650 Edt/Lambach

Bewerbungen unter:
office@europack.at
oder 07245/21591

**Reinigungskraft für Büroräumlichkeiten
und Sozialräume gesucht (m/w/d)**

FES Elektrotechnik GmbH,
Wolframstrasse 12, 4611 Buchkirchen

**Bewerbung unter 0676 85 20 45 401
oder bewerbung@fes.at**
geringfügig, 5 h/Woche - flexible Arbeitszeiten,
gute Deutschkenntnisse und eigener PKW von
Vorteil, kollegiales Miteinander und viele
Mitarbeiter Vorteile, ab € 14,52 brutto/Stunde

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



- ✓ Lagerist
- ✓ Verkäufer
- ✓ Kalkulant
- ✓ LKW-Fahrer
- ✓ Bautechniker
- ✓ Elektrotechniker
- ✓ Maschinist/Baggerfahrer
- ✓ Produktions-/Schichtleiter
- ✓ Zimmerer/Schalungsbauer
- ✓ Installations- & Gebäudetechniker
- ✓ Vize-Maurer/Polier, Maurer/Hochbauer

Weitere Stellenangebote online

**Erfolgreich werben
in der Tips-Welt**



Thomas Steinbock
Tel.: +43 664 8157633
t.steinbock@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

**Erfolgreich werben
in der Tips-Welt**



**Gudrun
Andresen-Gottinger**
Tel.: +43 664 8157748
g.gottinger@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

**Erfolgreich werben
in der Tips-Welt**



Kurt Lindmaier
+43 664 8157756
k.lindmaier@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



v.l.: FP-Vzbgm. Gerhard Kroiß, Arbö-Landesdirektor Thomas Harruk und SP-Stadtrat Stefan Ganzert

Foto: Stadt

RAD-SELF-SERVICE

Achte Station eröffnet

WELS. Die achte Rad-Selfservice-Station in der Messestadt steht in der Gartenstadt im Friedenspark beim Kiwanis-Verkehrserziehungsgarten. Wer bei seinem Fahrrad beispielsweise die Reifen aufpumpen oder kleine Reparaturen vornehmen möchte, findet bei diesem Angebot des Arbö das nötige Werkzeug dafür. Weitere solche Sta-

tionen gibt es in Wels am Kaiser-Josef-Platz (Tiefgaragenzugang Bäckerstraße), beim ÖBB-Parkdeck am Hauptbahnhof, bei der alten Traunbrücke sowie beim BRG Wallererstraße (beide ÖAMTC), beim Welios (Haupteingang), bei der Pump-track-Anlage (Nähe Eishalle) und beim max.center (Haupteingang). ■

ZUVERLÄSSIGER PARTNER

Autohaus Wimmer

WELS/ GUNSKIRCHEN. Das Autohaus Wimmer hat sich als zuverlässiger Partner im Automobilsektor etabliert. Als Vertragspartner für Hyundai, Aixam und SsangYong, steht das Unternehmen für eine breite Auswahl an hochwertigen Fahrzeugen und kundenorientierten Service. Kunden profitieren von einer professionellen Beratung, die auf langjähriger Erfahrung beruht. Der Kaufprozess wird durch individuelle Finanzierungsoptionen und Versicherungsdienstleistungen erleichtert. Die Kfz-Werkstätte ist auf alle Marken spezialisiert und bietet ein umfangreiches Dienstleistungsangebot. ■ Anzeige

Standort Wels

Goldregenstraße 2
Tel.: 07242 291503
verkauf@autohaus-wimmer.com

Standort Günskirchen

Au bei Sirfling 5
Tel.: 07246 7782
office@autohaus-wimmer.com

- Neu- und Gebrauchtwagenhandel
- Fahrzeugfinanzierung
- Versicherungs- und Unfallservice
- Reifenhandel und Reifendepot
- Karosseriereparatur/-lack
- §57a Überprüfung bis 3,5 Tonnen
- Lackierfreies Ausbeulen
- Reparatur oder Tausch von Windschutzscheiben
- Kunststoffreparatur



PORSCHE
INTER AUTO

VIelfalt, die BEWEGT. PIA
porscheinterauto.at

LIMITIERT
AUF
50 STK.



CO₂-Emissionen: 119-131 g/km.
Verbrauch: 4,8-5,4 l/100 km

Symbolbild

* Freiblebendes Musterangebot für Privatkunden im Restwertleasing der Porsche Bank inkl. USt, NoVA, zzgl. gesetzl. Vertragsgebühr EUR 163,02 (vorbehaltlich geringfügiger Erhöhung), keine Bearbeitungskosten, Gesamtbetrag für die kalkulierte Laufzeit inkl. kalkulatorischem Restwert und 20% USt. EUR 38.721,79, Laufzeit 60 Monate, 10.000 km/Jahr, Eigenleistung (VZ-Depot) EUR 7.400,-, Restwert EUR 15.424,97, Abschluss einer vollKASKO über die Porsche Versicherung vorausgesetzt. Im Angebotspreis bereits berücksichtigt: EUR 1.000,- Finanzierungsbonus Audi Privatkunde bei Porsche Bank Finanzierung; EUR 500,- Versicherungsbonus bei Abschluss einer KASKO-Versicherung über die Porsche Bank Versicherung. Die Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. und NoVA und werden vom Listenpreis abgezogen. Druck-/Satzfehler vorbehalten.

AUDI A3 PIA EDITION

ab € 399,- / mtl.*

- + **Alu-Felgen** 8x18 in schwarz
inkl. Semperit Speed Life 225/40/18
- + **Winterkomplettreder Audi Alu**
6,5x16 mit 205/55/16 Reifen

Highlights der Serienausstattung (u.a.)

- + LED-Scheinwerfer und LED-Heckleuchten
- + Komfortpaket plus
- + Assistenzpaket Fahren & Parken
- + Interieur mit Sportsitzen in Schwarz
- + Sportfahrwerk
- + Sportkontur-Lederlenkrad 3-Speichen
- + Komfortschlüssel ohne Safelock

Im Porsche Bank Leasing inkl. Vollkasko + Haftpflicht
+ Kfz-Rechtsschutz + Kfz-Insassenunfall-Versicherung

Bei allen PIA Audi Betrieben in Oberösterreich

Linz	Industriezeile 72	+43 505 91131
Linz-Leonding	Salzburger Str. 292	+43 505 91132
Wels	Uhlandstraße 61	+43 505 91136

SPORTLAND OÖ

Danke schön – Ehrenamtspreis

OÖ. Wo stünden Oberösterreichs Sportvereine ohne die 200.000 Ehrenamtlichen und ihre tatkräftige Unterstützung? Auch wenn sie oft nicht im Rampenlicht stehen, sind sie es, die mit ihrem Engagement den Betrieb am Laufen halten.

Genau deshalb ist es höchste Zeit, diese Freiwilligen vor den Vorhang zu holen und ihnen jene Bühne zu geben, die sie sich verdient haben. Mit dem „Danke schön“-Ehrenamtspreis ruft das Sportland Oberösterreich gemeinsam mit Tips, den OÖ Nachrichten, Life Radio und TV1 alle „Ehrenamtlichen des Jahres“ zur Anmeldung auf. Die Gewinner aus dem Vorjahr sind von der erneuten Teilnahme ausgeschlossen. Auf die Sieger warten tolle Preise, jeder Bezirkssieger



V. l.: Christoph Bauer (Geschäftsführer TV1), Thomas Arnoldner (stv. Chefredakteur OÖN), Gino Cuturi (Geschäftsführer Wimmer Medien), Sportlandesrat Markus Achleitner, Alexandra Mittermayr (Chefredakteurin Tips) und Christian Stögelmüller (Geschäftsführer Life Radio)

Foto: Sportmediapics.com/Manfred Binder

erhält einen Geldpreis in Höhe von 1.000 Euro. Aus den 16 Bezirkssiegern wird mittels Jury-Auswahl der Landessieger gekürt und zusätzlich mit 1.000 Euro belohnt.

Alle ehrenamtlichen Helfer aus ganz Oberösterreich können zwischen 4. und 31. Juli ganz unkompliziert über ein Onlineformular auf www.tips.at/ehrenamt von ihren Sportvereinen nomi-

niert werden. Das Voting ist zwischen 8. und 31. August möglich, wobei man ein Mal pro Tag seine Stimme für den gewünschten Kandidaten abgeben kann. Die Gewinner werden dann bei einer Abschlussveranstaltung am 12. September in Linz geehrt. Alle Informationen zum Ehrenamtspreis sowie die Verlinkung zur Nominierungsseite gibt's auf www.tips.at/ehrenamt ■



Der Nachwuchs setzte sich voll ein.

Foto: Rundumagentur/Erlich Haselberger

MARKTLAUF

Doppelter Heimsieg

GUNSKIRCHEN. Mehr als 300 Teilnehmer waren bei den Bewerben (Nachwuchs, Hauptlauf über 8.000 Meter und Fitlauf über 4.000 Meter) am Start.

Mit Ivan Ivanika bei den Herren und Karin Fuchsberger bei den Damen siegten 2024 zwei waschechte Lokalmatadore, die sich damit natürlich auch den Titel in der Sonderwertung Ortsmeister holen konnten. Beim Herrenrennen konnte sich Ivani-

ka knapp vor Johannes Rein (Lauftreff Pichl) und Roman Hoegger (SU IGLA Longlife) durchsetzen. Bei den Damen komplettierten mit Nela Ivanika und Kathrin Schrott zwei weitere Sportlerinnen aus der Marktgemeinde das rein Gunkskirchner Siegerpodest.

Beim Fitlauf über 4.000 Meter waren Andreas Hofer (PSV Wels) und Elena Neumüller die Schnellsten. ■

SCHWIMMEN

Satte 102 Medaillen

WELS. Das Welldorado war Schauplatz der Schwimm-Landesmeisterschaften. Der WTV glänzte nicht nur als Veranstalter, sondern holte jahrgangsübergreifend auch 102 Medaillen.

Erfolgreichster Teilnehmer in der Allgemeinen Klasse war Alexander Jaksche. Der 25-jährige Thalheimer gewann fünf Einzel-

Goldmedaillen und drei Mal in der Staffel. Zwei Siege über 20 Meter Lagen und 50 Meter Freistil verbuchte Luis Kurz. Einen besonderen Augenblick erlebte Elena Hemetsberger, die an ihrem 21. Geburtstag über 50 Meter Brust als Erste anschluss. Der zwölfte WTV-Titel ging an Matthias Kritzingner, ebenfalls im Bewerb 50 Meter Brust. ■



Alexander Jaksche auf dem Weg zu Gold

Foto: WTV



Rückenwind Anna Mühlberger und Moses Gsellmann haben 2021 das Abenteuer ihres Lebens gestartet und sind auf der Suche nach fesselnden Persönlichkeiten und deren Geschichten über Zufriedenheit mit ihrem Kleinbus durch insgesamt 14 Länder bis nach Armenien gereist. Am Samstag, 6. und Donnerstag, 11. Juli (jew. 20.15 Uhr) und am Sonntag, 7. Juli (18.30 Uhr) zeigen sie ihren Dokumentarfilm „Rückenwind – Zeit für Zufriedenheit“ im Programmokino Wels. Foto: privat



Biker-Charity Alle mit und ohne Motorrad sind am Sonntag, 7. Juli, bei der 14. Biker-Charity-Tour beim Full House in Marchtrenk willkommen. Die inklusive Veranstaltung des Arbö Marchtrenk und der Red Biker OÖ zugunsten des Instituts Hartheim führt ab 9.30 Uhr zum Puchmuseum in St. Georgen. Zurück in Marchtrenk gibt es dann um 12 Uhr einen gemütlichen Ausklang für alle. Foto: Arbö



Oldtimertreffen Die Union Pennewang lädt zum 9. Pennewanger Oldtimertreffen. Am Sonntag, 7. Juli treffen um 10 Uhr die Fahrzeuge bei der Pennewanger Gemeindehalle ein, bevor es um 11.30 Uhr zur Rundfahrt geht. Jeder angemeldete Teilnehmer bekommt ein Geschenk und eine Urkunde und die größte Gruppe wird prämiert. Anmeldung: 0664 1477404 Foto: Union

KABARETT

Edter Kultursommer

EDT BEI LAMBACH. Der Sommer steht vor der Tür und mit ihm kommt die Zeit, um Kultur und Unterhaltung im Herzen der Gemeinde Edt zu genießen – beim Kultursommer im KomEdt.

Zwei tolle Abende voller Musik und Unterhaltung mit herausragenden Künstlern stehen wieder auf dem Programm und den Auftakt macht am Mittwoch, 10. Juli, 19.30 Uhr, Kabarettist Gerald Fleischhacker, der mit seinem Programm „Lustig?!“ für gute Laune sorgt. Optisch und am Papier ist Fleischhacker bald ein Mittfünfziger. Innerlich jedoch knapp der Pubertät entronnen. Das sorgt natürlich für Probleme im Alltag, mit der Familie und ebenso im Umgang mit seinen Mitmenschen. Nicht jeder versteht es, wenn der Fleischhacker



Foto: Mediafly

Das Leben ist lustig, sagt Fleischhacker.

die WhatsApp-Gruppe des Kinderhorts crasht oder die neuen Entwicklungen in Sachen Wellness und Start-ups nicht ganz so ernst nehmen kann. Es sind wie immer die Absurditäten des Alltags, die Fleischhacker in seinem fünften Soloprogramm hoch komisch und amüsant behandelt – denn das Leben ist lustig! Am 17. Juli begeistert dann die Band „Rockstory“ mit ihrer mitreißenden Geschichte der Rockmusik. ■

KULTUREXPO

Bruckner entdecken

ST. FLORIAN. Alle, die Anton Bruckner dort kennenlernen wollen, wo seine Karriere begann, sind in der großen Ausstellung zur KulturEXPO 2024 „Wie alles begann. Bruckners Visionen“ im Stift St. Florian absolut richtig. Jeder Sonntag ist Suuuperkulturfamilien Sonntag!

In der abwechslungsreichen Schau werden biografische Details und neu entdeckte Dokumente präsentiert. Den Geheimnissen dahinter lässt sich im Rahmen von Vermittlungsangeboten für alle Altersgruppen nachspüren. Im Stiftshof nehmen drei multimediale Erlebnisräume Bezug auf Bruckners Träume und Visionen.

Jeder Sonntag ist Suuuperkulturfamilien Sonntag! Dann wird von 13 bis 16 Uhr ein buntes Programm geboten. Kinder und ihre Begleitpersonen können spielerisch den Ho-



Auch mit der App hublz lässt sich Bruckner spielerisch entdecken. Foto: Fotokerschi

izont erweitern. Darüber hinaus gibt es an ausgewählten Terminen Bastelstationen zum Thema. Kein Platz beim Workshop? In diesem Fall bietet das Vermittlerteam um 14.30 Uhr spezielle Highlight-Führungen (ohne Anmeldung) an. ■

Zu sehen ist die Ausstellung noch bis 27. Oktober, Di. bis So. 9 bis 18 Uhr. Alle Infos, Programmpunkte, Ermäßigungen und vieles mehr auf anton-bruckner-2024.at



MÄRCHEN IM GRAND HOTEL

Bad Ischl ist wieder im Operettenfieber

BAD ISCHL. Von Samstag, 6. Juli, bis Sonntag, 25. August, wird Bad Ischl wieder zur Festspielstadt. Den Auftakt bildet die Revueoperette „Märchen im Grand Hotel“.

Das Lehár Festival Bad Ischl ist nicht nur das größte Festival für dieses wunderbare Genre, auch in der Vielfalt des Programms ist es ein Vorreiter. Tradition und Innovation war und ist das Motto und diesem Vorsatz bleibt das Lehár Festival auch im Sommer 2024 treu: Von Samstag, 6. Juli, bis Sonntag, 25. August, wird ein breites Spektrum hochwertiger, unterhaltsamer und spannender Produktionen präsentiert:

Märchen im Grand Hotel

Den Auftakt bildet die Revueoperette „Märchen im Grand Hotel“ des



Nina Weiß spielt in Paul Abrahams „Märchen im Grand Hotel“. Foto: Stephan Huger

Komponisten Paul Abraham in einer eigens arrangierten Fassung. Hinreißende, eingängige Musik, jazzige Rhythmen und rasante Tanznummern gepaart mit turbulenter Romantik und spritzigem Humor – mit dieser Mischung gilt „Märchen im Grand Hotel“ als Garant für gute Laune und Heiterkeit – ein Muss für Liebhaber großer Revueoperetten. Tips verlost 7x2 Karten für die Premiere am Sams-

tag, 6. Juli. Als weitere Hauptproduktion folgt der große Klassiker „Der Bettelstudent“ von Carl Millöcker. Ein Schwerpunkt des Jahreshauptprogramms ist dem großen Librettisten Fritz Löhner-Beda gewidmet. Neben dem Eröffnungsstück stammt auch Lehárs „Der Sterngucker“ aus seiner Feder, im Foyer des Kongress- und Theaterhauses präsentiert die Ausstellung „Immer nur lächeln...“ sei-

ne Lebensstationen und die Matinee „Bananen? Ausgerechnet?“ soll an seine Meisterwerke erinnern.

Meisterklasse spielt Konzert

Was wäre ein Festivalsommer ohne die Meisterklasse unter der Leitung von Linda Plech? Selbstverständlich präsentieren sich die Nachwuchstalente auch heuer wieder mit dem großen Abschlusskonzert „Operettenzauber“. Und auch die Kinder kommen nicht zu kurz: „Märchen im Grand Hotel“ wird in einer eigenen Fassung für die jüngsten Zuschauer zur Aufführung kommen. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 05.07.2024/10:00 Uhr

www.tips.at/g/23755 oder

SMS an 0676 8002525

Text: „23755 Vorname Nachname“

HINTERGRÜNDE STEHEN BEI MIR IM VORDERGRUND

Zeitungen und Magazine liefern sorgfältig recherchierte, faktenbasierte Storys und Berichte. Und das kommt an. Laut aktueller Media-Analyse bieten sie 57 % der Befragten umfassende Hintergrundinformationen. Mit anderen Worten: Zeitungen und Magazine bringen's – Print und digital.

Tips total regional. VRM: VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICH M

FF SULZBACH | Pichl bei Wels

SUNN- STERN

mit traditioneller Weinkost

Freitag 19. 7. ab 17 Uhr Sunnstern

Samstag 20. 7. 13 Uhr Stöbelturnier ab 17 Uhr Sunnstern

QR code

BANDLKRAMA

Männergesangsverein

PICHL. 20 Männer des Männergesangsverein Pichl (MGV) sorgen beim von ihm organisierten Sommerkonzert in der Mittelschule Pichl für „Ohrwürmer“, wenn sie unter anderem von roten Lippen, verrückten Hühnern und schönen Zeiten singen. Am Samstag, 6. Juli, werden ab 20 Uhr neben dem Veranstalter selbst auch Florian Michlbauer und seine „Bandlkrama“ auftreten. Die

„Bandlkrama“ sind drei Vollblutmusikanten, die originelle und bodenständige Volksmusik, überlieferte Lieder und Weisen bringen (oder aufführen). Katja und Gabriel Bielefeld spielen Fetziges am Klavier und Saxophon, zum Beispiel den ABBA-Song „Super Trouper“. Für Heiterkeit sorgt auch die Mundartdichterin Angelika Fürthauer aus Steinbach am Attersee. ■



Für heitere Stunden sorgt der MGV mit seinen Ohrwürmern und die Bandlkrama.

TOP-Termine



Foto: Pura Vida

DIE NACHT DER MUSICALS LINZ/WELS. Die erfolgreichste Musicalgala aller Zeiten begeistert die Zuseher am 3. Jänner in Linz und 6. Jänner in Wels mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mama Mia, Tanz der Vampire, Phantom der Oper, Wicked, Sister Act, Frozen, The Greatest Showman uvm. VVK: Ö-Ticket, Schröder Tel. 0732 221523



Foto: European Street Food Festival

EUROPEAN STREET FOOD FESTIVAL WELS. Einzigartige kulinarische Genüsse aus aller Welt werden beim European Street Food Festival am Außengelände der Stadthalle Wels geboten: Samstag, 20. Juli (11 bis 22 Uhr) und Sonntag, 21. Juli (11 bis 20 Uhr). Der Eintritt ist frei. Mehr Infos gibt es unter www.streetfood-festival.eu

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Auflösung Sudoku

7	1	3	6	2	4	5	9	8
2	9	8	1	5	7	4	6	3
6	4	5	3	8	9	7	1	2
5	2	7	9	4	3	1	8	6
9	8	4	2	1	6	3	5	7
1	3	6	8	7	5	9	2	4
3	5	1	4	6	8	2	7	9
8	7	9	5	3	2	6	4	1
4	6	2	7	9	1	8	3	5

TERMINANZEIGEN

DO, 4. Juli

Wels: Burggartenkonzert Feuerwehrmusikpelle Langwies; Burggarten, Burggasse 13 (bei Schlechtwetter: Stadthalle, Pollheimerstr. 1), 20.00; Eintritt frei; Hotline am VA-Tag ab 18.30 bei unbeständigem Wetter: ☎ 07242 235-7350 (Sprachbox)

FR, 5. Juli

Buchkirchen: Hobby-Beachvolleyballturnier U13-16; Beachplätze am Sportplatz beim Veranstaltungszentrum, ab 12.00; VA: Sportunion

Krenglbach: School's Out Party; Ortsplatz, ab 16.00; Eintritt frei; VA: ÖVP Krenglbach

Stadl-Paura: Open-Air Atriumkonzert; Landesmusikschule, 20.00 (bei Schlechtwetter im Flöberkatensaal; VA: MV Stadl-Paura

Weißkirchen: Karibikfest; Fazeny-Stadl; Eintritt: bis 21.00 € 10,-/AK ab 21.00 € 12,-/VVK, Ö-Ticket, 4you-Card € 10,-/Raiffeisen-Bonuscard € 8,-

Wels: Open Mic Night; Alter Schlachthof, Dragonerstr. 22, 20.00 (bei Schönwetter im Flavour Yard); Eintritt: freiwillige Hutspeende

Wels: Schulschluss-Disco für 8-12-Jährige; Alter Schlachthof, Dragonerstr. 22, 17.00-20.00; Eintritt: € 3,-; VA: Die Kinderfreunde Wels-Stadtmitte

Wels: Sicherheitssprechstunde mit Vizebürgermeister Gerhard Kroiß; Bauernmarkt, Rennbahnstr. 15, 13.00-15.00



Wels: Trabrennbahn Wels - nächster Renntag, 5. Juli, Beginn: 16.00.

Trabrennsport vom Feinsten.

SA, 6. Juli

Buchkirchen: Hobby-Beachvolleyballturnier; Sportplatz, ab 9.00 (Ersatztermin: 7. Juli); VA: Sportunion

Eberstallzell: Open Air Disco "Mittelstation"; Parkplatz hinter dem GH Köblinger, ab 17.00

Eberstallzell: Zeller Jungmusi Kirtag; Gemeindevorplatz, ab 19.00

Gunskirchen: Marktfest; VZ Platz, ab 14.00 Gesundheitstag, 19.00 Bieranstich im Festzelt, 21.00 Live-Musik "Hoamspü"; Eintritt frei

Krenglbach: Stöbeltturnier; Feuerwehrhaus Haiding, 10.00; VA: FF Haiding

Foto: Goiserer Klarinettenmusi



Neukirchen/V.: G'stanzlinga im Stehrerhof, Druschhalle, 20 Uhr. Karten: 07682 7033 oder info@stehrerhof.at

Pichl: Sommerkonzert "Vorsicht Ohrwürmer"; Mittelschule, 20.00; Eintritt: VVK € 12,-/AK € 15,-/Kinder frei; Karten: ☎ 0664 73917056; VA: Männergesangsverein Pichl

Stadl-Paura: CDN-B* Dressurturnier "Best Ages Ü50/Ü60"; Pferdezentrum, Stallamtsweg; Infos: www.pferde-stadlpaura.at

Weißkirchen: Karibikfest; Fazeny-Stadl; Eintritt: bis 21.00 € 10,-/AK ab 21.00 € 12,-/VVK, Ö-Ticket, 4you-Card € 10,-/Raiffeisen-Bonuscard € 8,-

Wels: Tag der offenen Tür; Tierheim Arche Wels, Tierheimstr. 40, 13.00-17.00

SO, 7. Juli

Eberstallzell: EZA Markt & Bücherflohmarkt; Öffentl. Bibliothek, Hauptstr. 17, 10.00-16.00

Gunskirchen: Marktfest; VZ Platz, 9.00 Festmesse mit anschl. Festzug, 10.30 Vorstellung der neuen Gemeindechronik, Frühschoppen; Eintritt frei

Marchtrenk: 14. Biker Charity Tour; Start: FullHaus, Goethestr. 7, 9.30



Foto: Stehrerhof

Neukirchen/V.: Oldtimer-Treffen im Stehrerhof, ab 10 Uhr, freier Eintritt - sowie Handwerkerktag im Handwerkerhaus. Kulinarische Versorgung und musikalische Umrahmung.

Pennewang: 9. Pennewanger Oldtimertreffen mit Frühschoppen; 10.00 Eintreffen bei der Gemeindehalle, 11.30 Rundfahrt

Stadl-Paura: CDN-B* Dressurturnier "Best Ages Ü50/Ü60"; Pferdezentrum, Stallamtsweg; Infos: www.pferde-stadlpaura.at

TOP-Termine



Foto: Reinhard Winkler

JEDERMANN IM KULTURHOF PERG PERG. Von 4. Juli bis 9. August, jeweils um 20 Uhr, bringt das Ensemble des Kulturhofs Perg das Mysterienspiel „Jedermann“ auf die Bühne des Schloss Auhof. Man darf sich auf Spiel, Tanz und Musik freuen. Tickets und weitere Infos zum Stück und den Terminen gibt es online auf: www.kulturhof-perg.at



Foto: Sascha Grammel

SASCHA GRAMMEL LINZ. Sascha Grammel und seine unvergleichliche Puppentruppe entführen im neuen Programm „Wünsch dir was“ auf eine verrückte, herrlich skurrile Spritztour ins wohlig-warme, witzig-wilde Bauchredner-Schlaraffenland: am 10. Juli, um 20 Uhr in der TipsArena Linz. Karten: ÖTicket



Foto: Heidemarie Pleschko

FAMILIENBUND-RITTERFEST LINZ. Mit mutigen Rittern hoch zu Ross, mittelalterlichen Klängen und vielseitigen Künstlern läutet das Ritterfest am Samstag, 6. Juli, 10-22 Uhr, die Ferien ein. Auf dem Hauptplatz, in der Altstadt und am Schloss erwartet die Besucher bei freiem Eintritt viel Programm: oef.familienbund.at/ritterfest

DAS IST SOMMER!
IMMER DIE NEUESTEN HITS

LINZ	91,8
KIRCHDORF	107,5
KREMSMÜNSTER	106,6
BEZIRK PERG	94,5
STEYR	102,6
WELS	87,7

WELLE 1
music radio



welle1.at

FAMILIEN-ERLEBNIS-PARK

DINOLAND

SOMMER-ÖFFNUNGSZEITEN
AB 10.7. VON MI-SO

SCHLOSS KATZENBERG

INNVIERTEL | WWW.DINO-LAND.AT

ÖÖNachrichten Radio Arabella Raiffeisen Oberösterreich S'INN VIERTEL oeticket cofo

inszeniert von Tips



Die Geschwister Helm singen. Foto: privat

OPEN AIR Gesangs-Trio

WELS. Musik auf der Veranda der Pfarre St. Franziskus geht weiter. Den zweiten Termin am Mittwoch, 10. Juli, 19.30 Uhr, bestreiten „SiLaSo“. Das Geschwister-Trio Simon, Laura und Sophie Helm, seit frühester Kindheit mit Musik und besonders mit Gesang verbunden, freut sich darauf, ein kunterbuntes Programm von Klassik bis Pop darzubieten. Unterstützt werden sie dabei von Fabia Grabmair am Klavier. ■

programm —
K:NO
wels

FilmfestiWels

**18. JULI -
01. SEPTEMBER**

AM SCHIESSERHOF / MINORITENPLATZ
INFOS UND TICKETS: WWW.PROGRAMMKINOWELS.AT
FILMVORFÜHRUNGEN BEI JEDEM WETTER

TERMINANZEIGEN

SO, 7. Juli

Wels: Literarisch-künstlerische Feier mit Kohelet 3; Pfarre St. Franziskus, 19.00

MO, 8. Juli

Wels: Baby+Mutter Tag; EKIZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 9.00-12.00; Kostenlos

DI, 9. Juli

Wels: Public Viewing EM - Halbfinale 1
Minoritenplatz: Warm Up 19.00/Spiel 21.00
Alter Schlachthof: Fachsimpeln & Vorglühen ab 20.00/Spiel 21.00

MI, 10. Juli

Edt: Edter Kultursommer - Kabarett Gerald Fleischhacker "Lustig?!"; Komedt, Zoblstr. 4, 19.00; Eintritt: € 10,-/Kombikarte € 15,-; Karten: Gemeindeamt, Nah & Frisch Höftberger

Stadl-Paura: Lisa Omas fabelhafte Klangmärchen "Der Froschkönig"; Open Air: bei der Bücherei, Am Bräuberg 3 (beim Novizenhäuschen)/bei Regen: Rossstall Lambach, 17.17; Eintritt: € 8,-; Karten: www.gruppeo2.at

Wels: Musik auf der Veranda - SiLaSo; Pfarre St. Franziskus, 19.30; Eintritt: freiwillige Spende

Wels: Public Viewing EM - Halbfinale 2
Minoritenplatz: Warm Up 18.00/Spiel 21.00
Alter Schlachthof: Fachsimpeln & Vorglühen ab 20.00/Spiel 21.00

DO, 11. Juli

Wels: Burggartenkonzert Polizeimusik Oberösterreich; Burggarten, Burggasse 13 (bei Schlechtwetter: Stadttheater Greif, Rainerstr. 2), 20.00; Eintritt frei; Hotline am VA-Tag ab 18.30 bei unbeständigem Wetter: ☎ 07242 235-7350 (Sprachbox)

Wels: GIS Orchestra; Alter Schlachthof, Dragonerstr. 22, 20.00; Eintritt: freiwillige Spende

Wels: MKH Sommerfest; MedienKulturHaus, Pollheimerstr. 17, ab 19.00 (bei Schönwetter im Hof)

So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer
Tips und auf www.tips.at/events

FR, 12. Juli

Holzhausen: Teichfest; Teichgelände; Eintritt: bis 21.00 € 5,-/ab 21.00 € 10,-; VA: FF Holzhausen

Offenhausen: Badfest mit Chaos Combo; Freibad, 19.00

Wels: Eröffnung Wels City Beach Firmen Sport Liga Finale; Minoritenplatz, ab 14.00

Wels: Mit Elsie und Ovil auf Rätsel-Rallye durch die Burg; Stadtmuseum Burg, 10.00-17.00; Eintritt: Kinder frei/Erw. erm. € 4,10/Senioren erm. € 2,10; Infos: ☎ 07242 235-7350

Wels: Mit Elsie und Ovil auf Rätsel-Rallye durch die Antike; Stadtmuseum Burg, 10.00-17.00; Eintritt: Kinder frei/Erw. erm. € 4,10/Senioren erm. € 2,10; Infos: ☎ 07242 235-7350

Wels: MusikFestiWels; Kaiser-Josef-Platz & Stadtplatz, ab 16.30; Eintritt frei; Infos: www.wels.at/musikfestiwels

Wels: Souldja; Alter Schlachthof, Dragonerstr. 22, 20.00 (bei Schönwetter im Flavour Yard); Eintritt: VVK € 16,-/AK € 20,-; Karten: Moden Neugebauer, kupfticket.com

Voranzeigen



Hautnahkonzert mit Marc Pircher exklusiv in Daniela Ulrich's Eventgarten, Schwanenstadt, am So, 21.07.2024. Karten und Anmeldung: 0664 6103920, Einlass 15.30 Uhr, Beginn 17.00 Uhr

Zahnärzte

Bezirk Wels Stadt/Land, Wochenend-Notdienst: 6. und 7. Juli, jeweils 9.00-11.00, Dr. Kay Tschauener, Traunuferarkade 1, 4609 Thalheim, ☎ 07242 9396-7540

Bürgerservice

Krenglbach: Zoo Schmidring; Öffnungszeiten: 9.00-17.30 (letzter Einlass 16.30)

Wels: Generationentreffs Öffnungszeiten: Lichtenegg: Am Rosenhag 2, Mo-Do 11.15-17.00

Knorrstraße: Knorrstr. 24, Mo-Do 11.00-16.00, Fr 10.30-13.00

Linzer Straße: Linzer Str. 126, Mo-Do 12.30-16.30

Noitzmühle: Eibenstr. 25, Mo u. Mi 11.15-16.30, Do 8.30-14.30

Vogelweide: Eiselsbergstr. 31a, Mo u. Mi 11.30-17.00, Di u. Do 8.00-13.30

Neustadt: Südtiroler Str. 44, Mo-Do 13.00-17.00

Puchberg: Puchberger Str. 20, Di u. Do 11.30-17.00

Wels: Tiergarten Wels, Stadtpark 1, Öffnungszeiten tgl. 7.00-19.45; Eintritt frei

Wels: Tierheim Arche Wels, Tierheimstraße 40; reguläre Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr und Sa 13.00-17.00, für die Besichtigung der Tiere Terminvereinbarung unter ☎ 07242 235 7658 (Mo-Sa 8.00-12.00 und 13.00-17.00)

Märkte

Bad Wimsbach: jd. Sa Wochenmarkt, Marktplatz, 8.00-12.00

Fischlham: jd. Fr Schmankerlmarkt, beim Gemeindezentrum, ab 14.00

Lambach: jd. Fr Wochenmarkt, Marktplatz, 6.30-11.30

Wels: jd. Fr Bauernmarkt, Rennbahnstr. 15, 13.00-17.00

Wels: jd. Fr Stadtmarkt, Kaiser-Josef-Platz, 8.00-17.00

Wels: jd. Fr Wochenmarkt Naturschmankerloase, Noitzmühle, Park zwischen VHS und Altenheim, 9.30-13.30

Wels: jd. Mi und Sa Wochenmarkt, Zentralmarktgelände, 6.00-13.00

Wels: jd. Mi und Sa Wochenmarkt, Vogelweiderplatz, 6.00-12.30

Wels: jd. Sa Flohmarkt (bei Schönwetter), Kaiser-Josef-Platz, ab 7.00

Tierärzte

Wels-Land: Notdienst Tierklinik Sattledt, 07244-8924.

Wels-Stadt: Notdienst Kleintierklinik Wels, 07242 / 55 5 71.

Beratungs-Tipps

Al-Anon Familiengruppen, **Alateen** Gruppen für Kinder und Jugendliche aus alkoholkranken Familien
www.al-anon.at

Frühe Hilfen Eferding, Grieskirchen, Wels, Wels-Land ☎ 0676 5123913

Selbsthilfe OÖ/Dachverband der Selbsthilfegruppen ☎ 0732 797666

Stadl-Paura: Alateen SHG für Kinder aus alkoholkranken Familien, www.al-anon.at

Stadl-Paura: SHG Anonyme Alkoholiker, Infos: www.aa-unserweg.at

Wels: Beratungsstelle bei Spielsucht, ☎ 07242 29585

Wels: Familienberatungsstelle, ☎ 07242 29586

Wels: Kinderschutzzentrum Tandem, ☎ 07242 67163

Wels: OÖ Zivil-Invalidenverband Bezirksgruppe Wels, ☎ 07242 51494

Wels: Österr. Krebshilfe Oberösterreich, Beratungsstelle Wels, ☎ 0660 5098550

Wels: Schuldnerberatung, ☎ 07242 77551

Wels: Treffen von Medikamentenabhängigen, ☎ 0677 64781666

Ausstellungen

Neukirchen, Hollengut, Weinberg 8: Sommerausstellung von Kurt Steinberg; Ausstellungszeiten: Do. 4. Juli, 14.00-19.00, Sa. 6. Juli, 14.00-17.00, So. 7. Juli, 11.00-17.00 und nach Terminvereinbarung: ☎ 0676 5904411

Thalheim, Museum Angerlehner, Ascheter Str. 54: "Unexpected Turns" von Bianca Regl; Dauer: bis 6. Oktober; Öffnungszeiten: Sa 14-18.00, So 10-18.00

Thalheim, Museum Angerlehner, Ascheter Str. 54: "Game over - Press start" von TOMAK; Dauer: bis 13. Oktober; Öffnungszeiten: Sa 14-18.00, So 10-18.00

Thalheim, Museum Angerlehner, Ascheter Str. 54: "Wildnis" von Anna Stangl; Dauer: bis 25. August; Öffnungszeiten: Sa 14-18.00, So 10-18.00

Wels, Seniorenbetreuung Haus Vogelweide-Laahen, Oberfeldstr. 52: "Von Jung bis Alt - Dialog in Farbe" von Sandra Hemetsberger und Angela Hopf; Dauer: bis 14. Juli

Wels, Stadtpfarrkirche, Stadtplatz 31: "Eucharistische Wunder" von Carlo Acutis; Dauer: bis 31. Juli; Öffnungszeiten: tgl. 9.30-18.00; Eintritt frei

Ihre Redakteurin vor Ort

Ingrid Oberndorfer
+43 7242 9025-757
i.oberndorfer@tips.at
www.tips.at

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](https://tips.at/leserreise)

Tips
Reisen



Tips Special
Kostenlose
Bahnreise ab
allen ÖÖ-ÖBB
Bahnhöfen

Fotos: Fotostudio Semrad, MS Prinzessin Sisi



Tips Special
Kostenlose
Bahnreise ab
allen ÖÖ-ÖBB
Bahnhöfen

Fotos: stock.adobe.com

HERBSTZAUBER AUF DER DONAU

5 Tage ab
690,-

Kreuzfahrt mit der MS Prinzessin Sisi
Passau - Engelhartszell - Grein - Budapest - Bratislava - Wien

23.10.-27.10.2024

An Bord der MS Prinzessin Sisi genießen Sie alle Vorzüge einer entspannten Flusskreuzfahrt - vom eleganten Restaurant bis zum großzügigen Panoramasalon mit Bar. Eine Besonderheit ist die Außenpromenade, die bei jedem Wetter beste Sicht auf die vorbeiziehende Landschaft verspricht.

KULTURSCHÄTZE KAPPADOKIENS

8 Tage ab
735,-

Türkische Riviera und Kappadokien
Antalya - Konya - Kappadokien - Göreme - Çavuşin -
Mönchstal - Liebestal - Manavgat/Side - Antalya

16.11.-23.11.2024 23.11.-30.11.2024 30.11.-7.12.2024

Vulkanausbrüche, Wind und Wasser haben über Jahrhunderte eine mit bizarren Tuffsteingebilden durchzogene, märchenhafte Landschaft geschaffen, die einzigartig ist und als UNESCO-Weltkultur- und Naturerbe ausgezeichnet wurde.

Neue Buchungsplattform tipsreisen.at

Jetzt
neu

**TÄGLICH MILLIONEN
VON REISEDEALS
AUF TIPSREISEN.AT**



Bis zu
70%
sparen

Foto: Shutterstock.com

Flug+Badehotel • Lastminute • Bester Deal • Nur Hotel • FeWo • Städte •
Flüge • Kreuzfahrt • Wellness • Luxus • Leser-Reisen • Reiseideen

EXPRESS-ANGEBOT

Innerhalb von nur 15 Minuten
Topdeals für Flugpauschalreisen
& Hotels per Mail.

PREISVERGLEICH

Geld sparen und immer günstig
reisen mit dem kostenlosen
Preisvergleich.

BESTPREIS-GARANTIE

Exzellentes Preis-Leistungs-
Verhältnis bei Flugpauschalreisen &
Kreuzfahrten.

SERVICE24

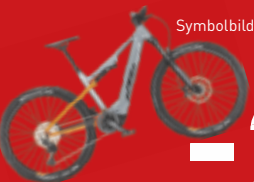
Unser Service-Team ist
persönlich da, im Notfall
sogar 24/7.





Gültig bis 13.07.2024

SERVUS DER SALE



-20%

AUF LAGERNDE

BIKES & E-BIKES*



-20%

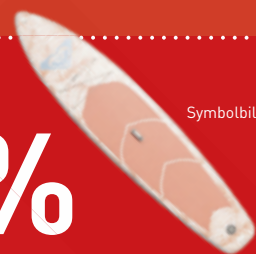
AUF LAGERNDE

BERGSCHUHE*

-30%

AUF LAGERNDE

TENNISRACKETS*



-30%

AUF STAND-UP-PADDLES VON

QUICKSILVER & ROXY*



-70%

AUF FREIZEITJACKEN VON

LEBEK*



auch als Damen-Variante

KTM

Crossbike »X-Life Comp«

Rad für den Alltag, das sich sehr gut fahren lässt und ideal für den urbanen Raum ist. Rahmen: X-Life Alu; Schwartwerk/-hebel: 24-Gg. Shimano Acera 8fach/ Shimano Acera 3x8fach; Zahnkranz: Shimano HG31 8fach; Gabel: Suntour SF20-NEX; Bremse: Schwalbe Hurrican K-Guard 47-622 [1906043; 1905065]

UVP 899,- 499,-**

Keine Barabläse möglich. Nicht mit Gutscheinen, Coupons und/oder (Rabatt)Aktionen kombinierbar.
**Die angeführten UVPs sind die aktuellen vom Hersteller unverbindlich empfohlenen Listenpreise.

*Gültig vom Hersteller unverbindlich empfohlenen Listenpreis. Keine Barabläse möglich. Nicht mit Gutscheinen, Coupons und/oder (Rabatt)Aktionen kombinierbar.